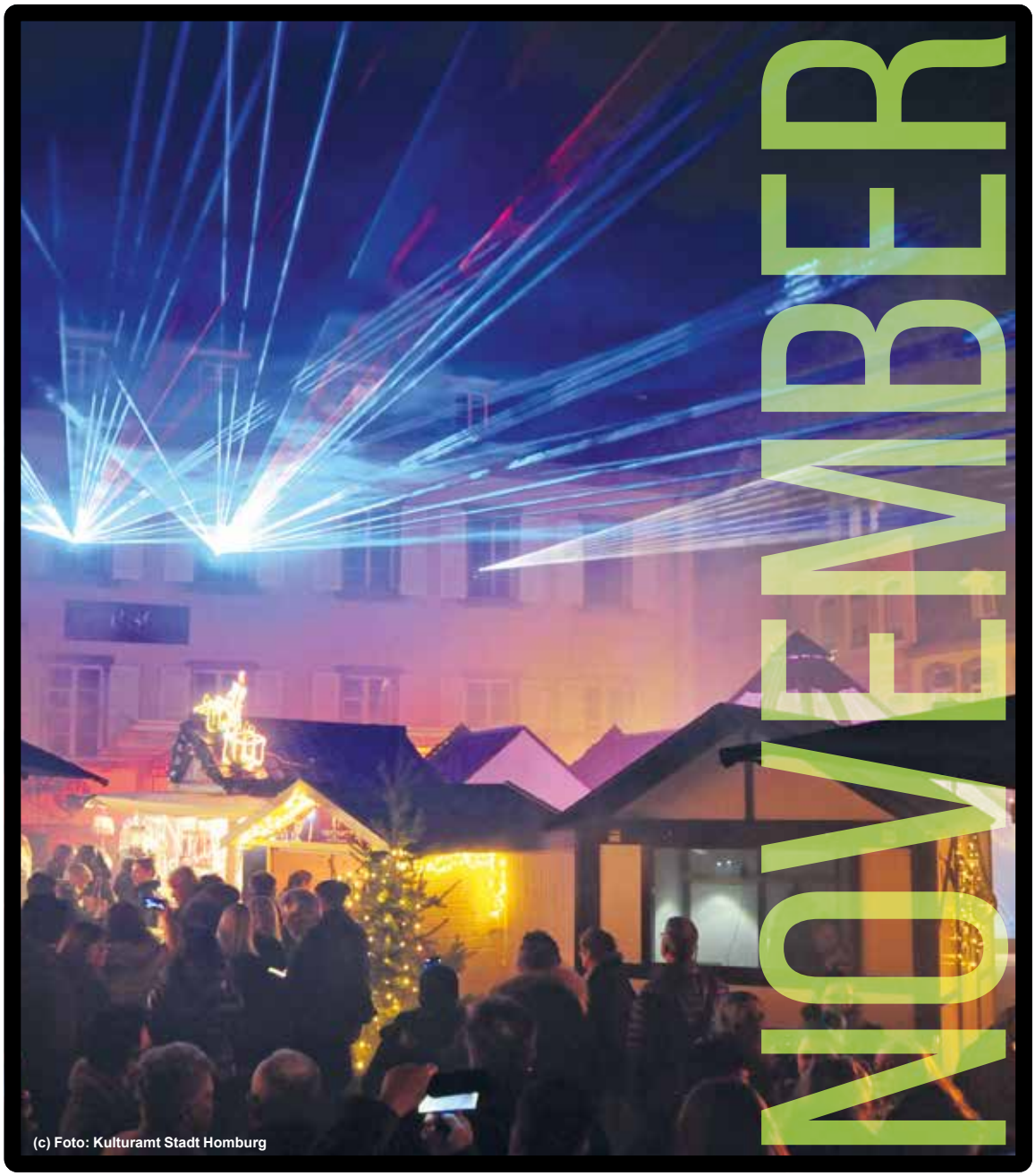
bagatelle

DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

November 2022

Mit Empfehlungen und Tipps aus Homburg und Umgebung



(c) Foto: Kulturamt Stadt Homburg

10 Cent

Die Weihnachtszeit rückt näher...

Nikolausmarkt & Weihnachtsdorf finden wieder statt!

IHR PARTNER FÜR BAUM-
UND PROBLEMFÄLLUNGEN.
Jetzt kostenlose
BAUMBE-
GUTACHTUNG
sichern!
RUFFING
Forstbetrieb Waldemar Ruffing GmbH
06841/71751
Entenmühlstraße 38 // 66424 Homburg
info@forstbetrieb-ruffing.de
www.forstbetrieb-ruffing.de

Die Stadtzeitung für Homburg
-seit 1981-
bagatelle
DIE HOMBURGER STADTZEITUNG
Eine schöne Adventszeit!
www.bagatelle-homburg.de

bagatelle
DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

Impressum

Herausgeber:
Anschrift (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen):
Marcel P. Schmitt „mps.agency“
Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg
Telefon: 06841 / 1877324
E-Mail: info@bagatelle-homburg.de
Internet:www.bagatelle-homburg.de

Inhaber: Marcel P. Schmitt
Ust-Id-Nr.: DE297742087

Redaktion & Verkauf: Marcel P. Schmitt, Anna Jacob, Heinz Hollinger, Christian Ehrlich, Friedel Simon, Helmut Corbé
E-Mail: redaktion@bagatelle-homburg.de

Anzeigenverkauf: anzeigen@bagatelle-homburg.de
Anzeigen- und Redaktionsschluss: zum 01. jedes Monats

Druck: Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

In diesem Magazin veröffentlichte Anzeigen, Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Urhebers weiterverwendet werden. Reproduktion, Nachdruck und Vervielfältigung – nur mit Genehmigung der Redaktion. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!

Reifen Hunsicker
Alles läuft rund!
Kanalstraße 8 / 66424 Homburg / 06841-3160 / www.reifenhunsicker.de

Spezi
Fachmarkt Homburg GmbH
Fliesen, Sanitär und mehr
Große Ausstellung auf 1000m²
Blatt & Ferdinand
• Fliesenverlegung
• Sanitäre Montage
• Komplettrenovierung
MEISTERBETRIEB
- 30 Jahre erfolgreich -
Das Bad aus einer Hand
Spezialist auch für altersgerechte Bäder
66424 Homburg-Erbach
In den Rohwiesen 6 • Tel. 0 68 41 - 7 21 21
Fax 0 68 41 - 7 37 89 • SpeziFachmarkt@gmx.de

Geschichte barrierefrei erleben

Europäischer Kulturpark Bliesbruck-Reinheim mit dem Siegel „Reisen für Alle“ ausgezeichnet

Landrat Dr. Theophil Gallo hat am 25. Oktober dem Geschäftsführer des Europäischen Kulturparks Bliesbruck-Reinheim, Stefan Munz, die Urkunde mit der Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft“ gemäß dem bundesweiten Qualitätssiegel „Reisen für Alle“ überreicht. Der kleinen Zeremonie im Informationszentrum des Europäischen Kulturparks in Reinheim wohnten auch Carola Heimann, Projektleiterin barrierefreier Tourismus bei der Tourismus Zentrale Saarland, und Wolfgang Henn, Geschäftsführer der Saarpfalz-Touristik, bei. „Barrierefreiheit ist eine wichtige Zukunftsaufgabe im Tourismus und es freut mich, dass der Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim sich an der Überprüfung der Kennzeichnung „Reisen für Alle“ beteiligt hat und so zur besseren Orientierung für den Gast mit einer Behinderung beiträgt“, betonte Landrat Dr. Theophil Gallo bei der Übergabe der Urkunde. Der Europäische Kulturpark mit seinen Einrichtungen auf deutscher Seite wurde vor Ort von Lutz Quack, Prüfer von „Reisen für Alle“, einer umfassenden Prüfung unterzogen und detailliert bewertet. Im Rahmen der Prüfung wurden die verschiedenen Einrichtungen bezüglich Zugänglichkeit und Nutzbarkeit gemäß den verschiedenen Qualitätskriterien für sieben Personengruppen mit verschiedenen Behinderungen, wie beispielsweise Menschen mit Gehbehinderung, Rollstuhlfahrer, Menschen mit Hör- oder Sehbehinderung, gehörlose Menschen und blinde Menschen begutachtet. Neben einer detaillierten Beschreibung zu den einzelnen Einrichtungen des Parks, wie beispielsweise dem Museum Jean Schaub, wurden fünf allgemeine Punkte der Barrierefreiheit festgestellt: Es gibt Parkplätze für Menschen mit Behinderung und es besteht eine Durchfahrmöglichkeit für gehbehinderte Menschen bis zur römischen Taverne im Parkgelände. Zudem sind fast alle erhobenen Bereiche und Räume stufenlos zugänglich und Toiletten für Menschen mit Behinderung sind ebenfalls vorhanden. Natürlich sind auch Assistenzhunde willkommen. „Die Kennzeichnung „Reisen für Alle“ hat das Ziel, Gästen im Saarland

Landrat Dr. Theophil Gallo hat am 25. Oktober dem Geschäftsführer des Europäischen Kulturparks Bliesbruck-Reinheim, Stefan Munz, die Urkunde mit der Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft“ gemäß dem bundesweiten Qualitätssiegel „Reisen für Alle“ überreicht (vlnr: Wolfgang Henn, Saarpfalz-Touristik; Carola Heimann, Tourismus Zentrale Saarland; Dr. Theophil Gallo, Landrat des Saarpfalz-Kreises; Ann-Kathrin Göritz und Stefan Munz, Europäischer Kulturpark Bliesbrück-Reinheim)
© Christine Maack

ein barrierefreies Reisen zuverlässig zu ermöglichen, insbesondere auch schon bei der Planung einer Reise“, so Carola Heimann. Wolfgang Henn, Geschäftsführer der Saarpfalz-Touristik, betonte, dass die Saarpfalz-Touristik im Rahmen ihres Lauschtourenprojektes ebenfalls zur Barrierefreiheit beigetragen hat, denn die Lauschtour „Archäologiepark Bliesbruck-Reinheim“ ist ebenfalls nach „Reisen für Alle“ zertifiziert. Grund hierfür ist, dass auf der Lauschtour-App zusätzlich Videos in deutscher Gebärdensprache hinterlegt sind. Somit können sich Gehörlose an zwölf sogenannten Lauschpunkten auf dem dreieinhalb Kilometer langen Rundweg mithilfe entsprechender Videos in Gebärdensprache über die geschichtlichen Hintergründe des Archäologieparks informieren – auch auf der französischen Seite. Verlässliche Informationen für barrierefreies ReisenDas Informations- und Bewertungssystem „Reisen für Alle“ wurde im Rahmen eines Projekts vom Deutschen Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e. V. und dem Verein Tourismus für Alle Deutschland e. V. (NatKo) entwickelt. Deutschlandweit gibt es mehr als 2.500 zertifizierte Betriebe und im Saarland befinden sich derzeit 39 Einträge von zertifizierten Betrieben und Objekten auf der Homepage von „Reisen für Alle“. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Grundlagen von „Reisen für Alle“ sind: Detaillierte und verlässliche Informationen, die vor Ort erhoben wurden und geprüft sind. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.Die Informationen zur Zugänglichkeit und Nutzbarkeit liegen für viele Personengruppen vor und mindestens eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter der zertifizierten Einrichtungen ist zum Thema Barrierefreiheit geschult und sensibilisiert. Projektleiterin und Ansprechpartnerin für „Reisen für Alle“ ist im Europäischen Kulturpark Ann-Kathrin Göritz. In der römischen Taverne ist Carla Wack vom Christlichen Jugenddorf Homburg/Saar gGmbH, die Ansprechpartnerin.
Kulturelle und touristische Einrichtungen sowie Hotels und Ferienwohnungen, die sich für das Qualitätssiegel „Reisen für Alle“ interessieren, können sich an Projektleiterin Carola Heimann bei der Tourismus Zentrale Saarland in Saarbrücken wenden, Tel.: (0681) 9272030, E-Mail: heimann@tz-s.de.

“Live am Biotop” beim SV Beeden auch 2022

mit klasse Programm und tollem Besuch

Es herrschte immer beste Stimmung bei den Veranstaltungen

Auch die schönste Musikveranstaltung geht einmal zu Ende, so auch die Konzertreihe „Live am Biotop“ im Biergarten Felsenkeller beim SV Beeden. Doch eins nach dem anderen. Schloss der Homburger Musiksommer schon im September, so durften

Die Besucher hatten sichtlich Spaß in Beeden bei der guten Livemusik

sich die Livemusikfreunde in Beeden nach der Kirmes noch auf drei Livemusikabende im Oktober freuen. Insgesamt 20 Bands, Formationen, Duos und Trios unterhielten die Livemusik-Fans bei Live am Biotop 2022 aufs allerbeste. Und fast alle Termine konnten bei herrlichem Wetter und sehr oft bei einem tollen Aben-

Toller musikalischer Abschluss von Live am Biotop 2022, mit der Schülerband “Jungen KAoten”

drot durchgeführt werden. Dies alles bei freiem Eintritt, denn jeder Gast, oder Besucher, konnte bei der Sammlung für die Musiker, den Betrag in den Hut legen, den er wollte. Von 20 Musik-Abenden am Sportheim in Beeden fiel nur einer aus und dies war leider das Jazz Festival, das auf jeden Fall im Mai 2023 nachgeholt wird. Dies versicherte uns der Organisator von „Live am Biotop“, Achim

Es war ein sehr gut besuchtes Abschluss-Konzert von Live am Biotop, mit den “Jungen KAoten”

Müller, der fürs kommende Jahr schon voll in der Planung steckt, um wieder gute Bands, mit guten Musikerinnen und Musikern nach Beeden zu holen. Für einen tollen Abschluss bei der Konzertreihe am Biotop, sorgte am 15. Oktober die Schülerband die "Jungen Kaoten", die auch schon 2021 den Schlussakkord in Beeden setzten. Mit richtig geiler Mucke unterhielten die 6 Jungs mit ihrer Sängerin, den voll besetzten Wintergarten und das Sportheim, denn am letzten Termin von Live am Biotop regnete es genauso stramm wie am Kerwesonntag und so war es draußen recht ungemütlich. Doch das tat der tollen Stimmung, zum Abschluss von Live am Biotop 2022, in keinster Weise einen Abbruch. Freuen wir uns also auf die Neuauflage im nächsten Jahr, wenn es im Biergarten des SV Beeden, über dem Biotop, wieder musikalisch gesehen hoch her geht.

Text & Bilder: Friedel Simon

Erdgas aus Frankreich

Homburger Stadtwerke-Kunden werden versorgt

Aufgrund der Lieferengpässe von russischem Erdgas haben sich Regierung und Netzbetreiber in Deutschland um weitere Bezugs- beziehungsweise Durchleitungsmöglichkeiten von Erdgas bemüht. „Nun wurden wir von unserem vorgelagerten Netzbetreiber darüber informiert, dass Versuche, den Erdgasfluss nach Frankreich umzukehren, erfolgreich verlaufen sind, sodass eine Versorgung mit Erdgas aus Frankreich möglich wird und auch kurzfristig, bereits im Oktober, erfolgen soll", sagt der Geschäftsführer der Stadtwerke Homburg, Frank Barbian. Er erklärt, dass dieses aus Frankreich kommende Gas bereits mit dem Geruchstoff THT odoriert ist und dies in einem höheren Maße als in Deutschland gemeinhin üblich. Barbian: „In Folge dessen gelten im Fall der Gaslieferung aus Frankreich gegebenenfalls abweichend von anderweitigen Vereinbarungen und Vorgaben geänderte Parameter der Gasbeschaffenheit in unserem Netzgebiet."

Eine Abschätzung des in diesem Fall vorliegenden Schwefelgehaltes sei zu diesem Zeitpunkt nicht möglich, so der Geschäftsführer weiter. Barbian weist darauf hin, dass es aufgrund der unbekannten Höhe der Odorierung vermehrt zu Gasgerüchen kommen könnte, was nicht unbedingt auf eine technisch unzulässige Undichtigkeit zurückzuführen ist. „Nichts desto trotz sind unsere Kundinnen und Kunden selbstverständlich angehalten, sich im Falle einer Gasgeruchswahrnehmung bei den Stadtwerken Homburg telefonisch unter 0800/7 89 46 62 zu melden", so der Geschäftsführer abschließend.

Stadtwerke Homburg

FARBE IST EGAL
HAUPTSACHE
SCHWARZ

16. Homburger Hochzeitsmesse

Ein toller Erfolg für Ausssteller und Besucher

Die Modenschau bot für jeden Geschmack das passende Outfit

Ein Paradies für Brautpaare und ein Mekka voller Hochzeitsträume. Die Homburger Hochzeitsmesse 2022. Trotz Corona-Pandemie, sowie wirtschaftlich schwieriger Zeiten haben viele zukünftige Brautpaare, sowie ihre Begleitpersonen den Weg in den Saalbau gefunden und waren begeistert von den Shows, der vielfältigen Bühnenpräsenz und der gelungenen Mischung an Dienstleistungen und Produkten. 41 Partner der Extraklasse präsentierten auf drei Etagen alles, was zum Heiraten und Feiern dazugehört. Lächelnde und zufriedene Gesichter aller Beteiligten waren ein Indiz dafür, dass sich die besonderen Anstrengungen und der Mehraufwand, was aktuell die Organisation

Die 16. Hochzeitsmesse war sehr gut besucht

einer solchen Veranstaltung betrifft, gelohnt haben. O-Ton einer Besucherin: „Das ist eine tolle Veranstaltung. Wir haben alles gefunden, was wir gesucht haben!"Was ebenfalls nach Umfragen sehr gut bei unseren Besuchern ankommt, ist der familiäre, heimische Charakter der Veranstaltung im Kulturzentrum Saalbau. Fließende Übergänge in den Standbauten, viel Liebe zum Detail, warmes Licht und eine angenehme Akustik spiegeln diese Tatsache wieder. 2023 wird ein besonderes Jahr für die Hom-

Auch das Schlossberghotel präsentierte sich mit freundlichen Mitarbeiter/innen

burger Hochzeitsmesse werden, denn diese wird erstmalig an zwei Tagen stattfinden, und zwar am 14. und 15. Oktober 2023. Näheres dazu sowie den Ablauf und die Besonderheiten der 17.

Stilvoll eingedeckt zeigt sich die Tafel am Stand des PETERS Jägersburg

Die Traurednerin Patrizia Selzer moderierte die Modenschau und war mit eigenem Stand vor Ort

Homburger Hochzeitsmesse, findet Ihr in Kürze auf der Website: WWW.HOMBURGER-HOCHZEITSMESSE.DE und innerhalb sozialer Medien, wie z.B. FACEBOOK oder INSTAGRAM.

Text & Bilder: Friedel Simon

Karneval der fantastischen Tiere

Freuen Sie sich auf die Ballett-Gala der Homburger Narrenzunft e.V.

Freuen Sie sich auf bezaubernde Stunden

Die Ballettabteilung der Homburger Narrenzunft e.V. veranstaltet am Samstag, dem 26. November 2022 um 16:00 Uhr und am Sonntag, dem 27. November 2022 um 15:00 Uhr im Saalbau Homburg ihre Ballettveranstaltung für dieses Jahr.

Getanzt wird frei nach der Suite von Camille Saint-Saens „Karneval der fantastischen Tiere“. Die kleinen und großen Tänzerinnen und Tänzer sind mächtig aufgeregt und üben mit ganz viel Herzblut. Die beste Gelegenheit für den Zuschauer, am 1. Advents-Wochenende die Sorgen für eine kurze Zeit zu Hause zu lassen oder an der Garderobe abzugeben.

Der Kartenvorverkauf findet ab dem 07. November 2022 ab 14:00 Uhr (immer Montag bis Donnerstag) im Zunfthaus der Homburger Narrenzunft e.V. (Blieskasteler Str. 13, 66424 Homburg) statt.

47. Homburger Nikolausmarkt

Auf dem Historischen Marktplatz vom 25.11.-06.12.2022

Freuen Sie sich wieder auf leckeren Glühwein (hier ein Foto von 2018) © Norbert Zimmer

Die Homburger Kulturgesellschaft lädt nach einer Corona bedingten Auszeit in den beiden vergangenen Jahren wieder ein zum traditionellen Homburger Nikolausmarkt auf dem historischen Marktplatz. Wie in den Vorjahren startet der Markt am Freitag vor dem 1. Advent, er schließt jedoch zwei Tage später als sonst, nämlich am Dienstag, den 6. Dezember, dem Nikolaustag. Mit der 47. Auflage setzt der Veranstalter weiterhin auf Tradition aber auch auf Innovation, ohne jedoch die lieb gewonnene Gemütlichkeit und die außergewöhnliche Atmosphäre in irgendeiner Form negativ zu beeinträchtigen. Der Homburger Nikolausmarkt wartet wieder mit echten Highlights auf. Eine besondere Attraktion wird die aufwändige Laserprojektion sein, die bereits 2017 und 2018 das Publikum zum Staunen brachte und täglich vor dem Erscheinen des Nikolauses präsentiert wird. Am späteren Abend wird es eine weitere Laserprojektion geben.Am

Erleben Sie die tolle Atmosphäre auf dem Historischen Marktplatz Homburg © Norbert Zimmer

Freitag, den 25.11. eröffnet der Bürgermeister den Nikolausmarkt gegen 18.00 Uhr im Beisein des Namenspatrons und seinem Gefolge. Für das Unterhaltungsprogramm, das täglich zur frühen Nachmittagszeit startet, steht die Bühne am alten Rathaus zur Verfügung. Auf eine zusätzliche Bühne gegenüber dem großen Glühweinstand wird dieses Mal jedoch verzichtet. Die zahlreichen Verkaufsstände und geschmückten Holzhütten, die sich um den großen Christbaum scharen und den Nikolausmarkt in ein kleines, in sich geschlossenes Märchendorf verwandeln, bieten ein bestens abgestimmtes Sortiment an vorweihnachtlicher Kulinarik und hochwertigem Kunsthandwerk.

Ein besonderes Highlight ist sicher der Auftritt der Band „True Collins“, der wohl besten deutschen Genesis/Phil Collins Tribute Band, am Samstagabend, 3. Dezember. Es gibt nicht allzu viele Vertreter der Musikbranche, die man als lebende Legende bezeichnen könnte. Dem britischen Superstar PHIL COLLINS gebührt diese Bezeichnung jedoch ohne Zweifel. Seit Mitte der 1970er-Jahre ist der musikalische Tausendsassa in mehreren Projekten weltweit über alle Maßen erfolgreich unterwegs. Sowohl sein musikalisches Schaffen in der Band GENESIS als auch seine beispiellosen Solo-Erfolge prägten seither die Musik-

Treffen Sie den Weihnachtsmann und seine Engelchen © Norbert Zimmer

welt und sind aus dieser nicht mehr wegzudenken. Dass eine derart faszinierende Karriere musikalisch nachgezeichnet gehört, liegt auf der Hand. Diese anspruchsvolle Aufgabe erfüllt nun seit mehr als zehn Jahren die Phil-Collins- und Genesis-Tribute-Band TRUE COLLINS in beeindruckender Weise. Es gibt viele Tribute Bands, die versuchen, Ihre Vorbilder möglichst originalgetreu zu imitieren, aber nur wenige bringen es fertig, auf den Punkt genau wie die Urheber zu klingen. Die Ausnahmemusiker Tom Ludwig (Vocals), Donovan Aston (Keyboards, Vocals), Erik Schüßler (Drums), Ralf Oehmichen (Guitars, Vocals) und Jörg Feser (Bass) begeistern mit ihrer Liebe zum Detail das Publikum immer wieder aufs Neue. Da stimmt jeder einzelne Sound, jede Nuance des Gesangs, das Bühnenbild mit dem typischen Phil-Collins-Drumset, die ausgefeilten Licht-Effekte, kurzum die gesamte über zweistündige Show. Alle großen Hits aus der Collins-Schmiede sind zu hören: „Another day in paradise“, „One More Night“, Sussudio“ und „In the air tonight“ sowie die absoluten Genesis-Klassiker „Mama“, „No son of mine“, „Invisible touch“, „Land of confusion“ und viele mehr... Fachleute und Collins-Fans sind sich gleichermaßen einig: Näher am Original geht einfach nicht!

Tägliche Öffnungszeiten: Do-Sa 11-22 Uhr; So-Mi 11-21 Uhr

Text und Fotos: Norbert Zimmer

Homburger
Kulturgesellschaft
gGmbH
Highlights in der Advents- und Neujahrszeit
Fr. 25.11. - Di. 06.12.22
Homburger Nikolausmarkt - Hist. Marktplatz
Highlight am Sa. 03.12.22
True Collins
A Tribute to Phil Collins & Genesis
Kulturzentrum Saalbau:
Do. 15.12.22
Meisterkonzert - Barock meets Jazz
So. 15.01.23
Neujahrskonzert des Homburger Sinfonieorchesters
Do. 26.01.23
Theatergastspiele Fürth - Geliebte Hexe
Etwaige Corona-Regeln sind zu beachten!
Info: Tel. (06841) 101 820 - kultur@homburg.de
Bilder (C) Jan-Hendrik Boer, Maurice Bender, Joachim Gern, Gregor Hohenberg, Aga Tomaszek

Erfolgreich in seinem Sport

Kurt Pierrot nahm an Weltmeisterschaft teil

WM Silber für Kurt Pierrot © Pierrot

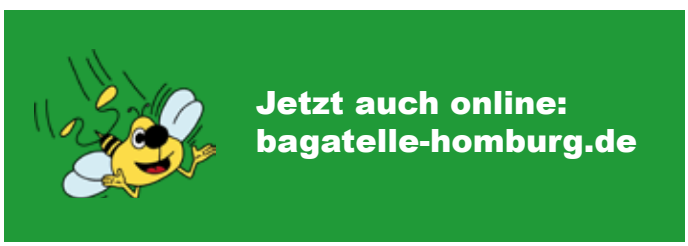
Zum ersten Mal nahm der Tischtennis-Spieler Kurt Pierrot (Tischtennisfreunde Homburg-Erbach e. V.) in diesem Jahr an nationalen/internationalen Turnieren für an Parkinson Erkrankte teil und seine positive Einstellung zum Umgang mit seiner Krankheit gab ihm recht: An Parkinson erkrankt zu sein, bedeutet nicht automatisch „keine Erfolge“ mehr zu haben! Kurt Pierrot konnte schon einige große Erfolge feiern, so auch bei der “PingPongParkinson German Open” im Mai, dort erreichte er den 7. Platz, den 3. Platz belegte er bei der “PingPongParkinson Portugal Open” im Juli dieses Jahres und im September folgte dann der 1. Platz beim “Parkies und Friends Turnier” in Berlin. Von seinem unerschütterlichen Optimismus getragen meldete er sich für die 3. PingPongParkinson Weltmeisterschaft in Pula (Kroatien) an, die vom 12.10. bis 16.10.22 stattgefunden hat an. Am Start waren 170 Aktive aus 20 Nationen. Gespielt wurde in drei Kategorien, je nach Grad der Beeinträchtigung (eins: leicht; drei: schwer) im Einzel und Doppel bei den Damen und Herren sowie zusätzlich in der Mixed–Konkurrenz. Das Turnier begann mit einer Vorrunde in Dreier- bis Vierergruppen, gefolgt von der Hauptrunde im K.-o.- System. Pierrot spielte in sämtlichen Wettbewerben mit und erreichte im Einzel (Klasse eins) die Trostrunde, im Mixed (Klasse zwei) den 3. Platz und damit die Bronze-Medaille und letztendlich im Doppel (Klasse zwei) den 2. Platz und somit den Titel Vizeweltmeister. Zum sportlichen Erfolg, was ja schon großartig war, kam noch der menschliche Aspekt dazu, den Kurt Pierrot folgendermaßen beschreibt: „Diese überragende Veranstaltung und die sehr erlebnisreichen Tage waren geprägt von einer Atmosphäre des gegenseitigen Unterstützens, auch wenn man später beim Spiel aufeinander traf. Erst ist man Gegner und 20 Minuten nach dem Spiel liegt man sich in den Armen.“ Die Spieler, liebevoll auch die „Parkies“ genannt sind wie eine große Familie in der sich jeder gut aufgehoben fühlt. Kurt Pierrot hat bei diesem Turnier vieles über den positiven Einfluss von Tischtennis bei Parkinson im Austausch mit seinen Mitspielern erfahren, verbunden mit der Freude am Sport und dem Zusammenhalt untereinander. Was sind die Ziele des Sportlers für das Jahr 2023?Pierrot möchte gerne an den offenen Deutschen Meisterschaften im Mai sowie an der Weltmeisterschaft in Österreich im Oktober teilnehmen. Der Verein gratuliert Kurt Pierrot ganz herzlich zu einem für ihn persönlich herausragenden sportlichen Jahr. Infos über den Verein erhalten Sie auch im Internet unter https://ttf-homburg-erbach.de

Text: Uwe Junkes

Römermuseum macht Winterpause

Schlossberghöhlen mit kürzeren Öffnungszeiten im November

Mit der Veranstaltung „Fiat Lux“ verabschiedete sich das Römermuseum in Schwarzenacker am vergangenen Wochenende in die Winterpause. Das Museum öffnet seine Tore wieder am 1. März 2023 um 10:00 Uhr. Die Schlossberghöhlen haben ab 1. November kürzere Öffnungszeiten als in den Sommermonaten, von 10:00 bis 16:00 Uhr kann die Sehenswürdigkeit in den kommenden Wochen besucht werden. Im Dezember und Januar machen auch die Höhlen zu, am 1. Februar beginnt dann die neue Saison um 10:00 Uhr. Geöffnet ist dann ebenfalls zunächst bis 16:00 Uhr.
Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.homburger-schlossberghoehlen.de und www.roemermuseum-schwarzenacker.de. Pressestelle Stadt Homburg



Neue Klassenräume für Grundschule Einöd

Container werden umgesetzt / Vorgehen spart Zeit und Geld

Die Container zogen an die Grundschule Einöd um © J. Kruthoff

Durch umsichtiges Agieren von Mitarbeitern des Homburger Bauamts und das gleichzeitige Entgegenkommen eines Vermieters, kann die Stadtverwaltung Homburg aktuell Zeit und Geld sparen. Hintergrund: Während einer umfangreichen Baumaßnahme an der Grundschule Sonnenfeld an der Ringstraße wurden in den zurückliegenden Monaten einzelne Klassen vorübergehend in temporären Klassenräumen unterrichtet, die aus jeweils mehreren Containereinheiten bestanden. Insgesamt vier dieser Klassenräume und eine Toilettenanlage gehörten in jüngster Vergangenheit zur Ausstattung der Schule. Nun wird aktuell nur noch einer dieser Räume benötigt. Deshalb konnten

Nun kann der Innenausbau starten © J. Kruthoff

jetzt die übrigen Container und die WC-Anlage an die Grundschule Einöd umgesetzt werden. Dadurch stehen der Grundschule dort in Kürze zwei neue Klassenräume mit Windfang und WC-Anlage zur Verfügung. „Diese Klassenräume in Containern stellen natürlich nur eine Zwischenlösung dar, aber ich bin froh, dass es uns gelungen ist, für die Grundschule in Einöd durch geschickte Verhandlungen der Verwaltung und dank des Entgegenkommens des Containervermieters zumindest eine schnelle Verbesserung der aktuellen Raumsituation zu schaffen“, so Bürgermeister Michael Forster. Ein Vorteil der Verlängerung des sonst auslaufenden Mietvertrages besteht auch darin, dass die

Die Container wurden von der Sonnenfeldschule umgesetzt
© J. Kruthoff

Stadtverwaltung Homburg bei der Miete der beiden Klassensäle rund 500 Euro pro Monat spart, da die Verlängerung des noch bestehenden Vertrages um zwei Jahre zu den bisherigen Konditionen erfolgt. Ein Neuvertrag wäre entsprechend teurer geworden. Außerdem stehen die Container in Einöd jetzt zeitnah zur Verfügung, während neu angemietete Container erst 2023 geliefert worden wären. Auch bei der Umsetzung der Container von der Grundschule Sonnenfeld zur Grundschule Einöd konnten 20 Prozent der Summe, die die Anlieferung neuer Anlagen gekostet hätte, eingespart werden.

Pressestelle/Stadt Homburg

Das Regionalbudget

Mit vielen kleinen Projekten die Region voran bringen

Seit dem Jahr 2019 werden Kleinprojekte mit der Förderung über das Regionalbudget durch das LEADER-Regionalmanagement der Lokalen Aktionsgruppe Biosphärenreservat Bliesgau unterstützt. Auch für das Jahr 2023 stehen wieder neue Gelder zur Verfügung. Das Budget, welches für das Jahr 2023 von Bund und Land für Kleinprojekte bereitgestellt wird, beläuft sich auf rund 166 667 Euro. Gefördert werden ausschließlich Kleinprojekte bis 20 000 Euro (brutto) Gesamtkosten. Der Fördersatz beträgt bis zu 80 Prozent. Die gesamte Maßnahme muss vom Projektträger vorfinanziert werden. Die Anträge können von Kommunen, Vereinen, Kleinstunternehmen oder Privatpersonen eingereicht werden. Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung ist ausgeschlossen. Die geförderten Projekte sind innerhalb des jeweils laufenden Jahres umzusetzen und abzuwickeln.Die eingereichten Projekte müssen die regionalen Entwicklungsziele der LEADER-Region Biosphäre Bliesgau unterstützen und zusätzlich einem der Förderbereiche des GAK-Rahmenplans entsprechen. Gefördert werden Investitionen im Bereich der Dorfentwicklung, von Infrastruktur (z. B. touristisch) oder zur Grundversorgung auf dem Land. Die Förderprojekte sollen den Ort und/oder die Region unterstützen und eine Verbesserung erzielen. Veranstaltungen oder laufende Betriebskosten können nicht gefördert werden. Auch Ersatzbeschaffungen, Reparaturen, kommunale Pflichtaufgaben, Ausgleichsleistungen oder die Umsetzung von Bauauflagen sind von der Förderung ausgenommen.Ab sofort läuft der neue Projektaufruf: Wer eine Idee hat, der kann seine Projektbewerbung bis zum 31. Januar 2023 an die LEADER-Geschäftsstelle, c/o Saarpfalz-Kreis, Am Forum 1, 66424 Homburg, senden.Folgende Unterlagen sind für eine erfolgreiche Bewerbung Voraussetzung: Projektbeschreibung, Zuwendungsantrag, Kostenschätzung mit Nachweis durch Angebote, eventuell notwendige Genehmigungen. Wichtig: Es darf erst dann mit dem Projekt begonnen werden (z.B. ein Auftrag erteilt werden oder Anschaffungen getätigt werden), wenn eine Bewilligung erteilt wurde. Bereits vorher begonnene Projekte sind von der Förderung ausgeschlossen.
Weitere Informationen zum GAK-Regionalbudget, sowie die Formulare zur Projektbewerbung finden Interessierte unter folgen-

VB Kfz – Technik
MEISTERWERKSTATT
Wir decken alle Bereiche der Wartungsreparatur
für fast alle PKW - Modelle ab:
Inspektion, Ölwechsel, Reifen, Bremsen, Klimaanlage, Auspuff, Batterie, Sicht, Zahnriemen, Mechanik, Technikcheck u.v.m.
Mit uns fahren Sie sicher, mit guten und günstigen
„Winter - Komplett - Räder"
Kontakt: +496841 - 99 47 797
In den Rohrwiesen 2b, 66424 Homburg-Erbach
info@vb-kfztechnik.de www.vb-kfztechnik.de

Küchenstudio
ERBELDING
...in Küchen führend!
Besuchen Sie unsere Ausstellung und überzeugen Sie sich selbst!
66459 Limbach
Hauptstraße 125
Tel. 0174-5 18 18 18
Küchenstudio-Erbelding@t-online.de
Inhaberin: Barbara Erbelding
EINBAUKÜCHEN: VERKAUF, PLANUNG, BERATUNG
www.Küchenstudio-Erbelding.de

DKV
Deutsche Krankenversicherung
Ihr Versicherungspartner vor Ort:
DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Geschäftsstelle **Steffen Forster**
La Baule Platz 7, 66424 Homburg
Tel 06841 150077, steffen.forster@ergo.de
www.steffen-forster-dkv.ergo.de

dem Link: https://www.biosphaere-bliesgau.eu/lag/gak-regionalbudgetBei Fragen zur Fördermöglichkeit und dem Verfahren kann man sich gerne an Regionalmanagerin Michaela Berg, Tel. (06841) 104-8578, oder E-Mail: lag@biosphaere-bliesgau.eu, wenden.

“Hair & Styling-Lounge” mit neuem Durchblick

Große Fensterfront schafft ein lichtdurchflutetes Ambiente

Die Hair & Styling-Lounge by Bianca in der Talstraße

Seit mittlerweile 11 Jahren kümmert sich Bianca Wagner mit ihrem kompetenten und freundlichen Team in ihrem Friseursalon in der Unteren Allee sowie in dem vier Jahre später eröffneten Salon in der Talstraße in Sachen Frisur um die Belange ihrer Kundinnen und Kunden. Doch nicht nur gutes Aussehen liegt der agilen Friseurmeisterin am Herzen. Sie legt auch Wert darauf, dass sich ihre Kunden in beiden Salons, in der Hairlounge by Bianca, sowie in der Hair & Styling-Lounge, wohlfühlen. Mit ihrem guten Geschmack, innovativen Ideen und einem Auge für schöne Dekoration, gibt Sie ihren beiden Salons von Zeit zu Zeit ein neues Aussehen. So zum Beispiel Anfang Oktober, als sich

Die Kleinsten bekommen den besten Platz

Bianca und Salonleiterin Jessica ausnahmsweise nicht um ihre Kunden, sondern um die Handwerker kümmerten, die im Salon in der Talstraße, drei Tage lang zu Gange waren. Dem ehemaligen Salon der Familie Frank hat man im Laufe der sieben Jahre schon die eine oder andere Neuerung und Modernisierung ver-

Die große neue Glasfront lässt viel Tageslicht in den Salon

schafft. Bei dem Handwerker-Termin im Oktober erhielt der Salon im hinteren Bereich eine neue Fensterfassade, die vom Fußboden bis zur Decke reicht. Die Hair & Styling-Lounge ist jetzt großzügig mit Licht durchflutet und taghell, bis in die kleinste Ecke. Im vorderen Teil des Ladens richtete Jessica außerdem einen extra Bereich für Kinder, die kleinsten Kunden des Friseursalons, ein. Übrigens, alle Schüler und Studenten erhalten natürlich auch weiterhin einen Rabatt von 15 Prozent auf den Haarschnitt. Das Motto beider Salons ist dabei natürlich auch im Herbst und Winter: “Reinkommen, wohlfühlen und drankommen” und dies gilt für alle Kundinnen und Kunden gleichermaßen. Ob in der Hairlounge by Bianca in der Unteren Allee und selbstverständlich auch in der Hair & Styling-Lounge in der Talstraße in Homburg; hier ist jeder willkommen! Text & Fotos: Friedel Simon

Neue Streetbuddys wurden an zwei Straßen aufgehängt

Grüne und orangefarbene Figuren sollen auf mögliche Gefahrenstellen hinweisen

Die Mitarbeiter des Baubetriebshofs, Richard Weinmann und Ralf Forster (v. l.) sowie Christine Maurer, Christine Becker, Barbara Emser und Ute Kirchhoff (v. l . n .r.) © Linda Barth

Seit geraumer Zeit begegnen einem im Homburger Straßenverkehr grüne und orangefarbene Figuren mit Fähnchen in der Hand. Diese stehen oder hängen unter anderem an allen Grundschulen im Stadtgebiet und sollen vor allem Autofahrer darauf hinweisen, dass in diesen Bereichen vermehrt Kinder und Verkehrsanfänger unterwegs sind und daher besondere Vorsicht geboten ist. Auf Anregung der Ortsvertrauensfrau Christine Maurer (Homburg-Mitte), die von mehreren Anwohnern darauf angesprochen worden war, dass sie Gefahrenstellen vor ihren Haustüren für Kinder sehen, wurden nun zwei neue so genannte Streetbuddys in der “Lindenstraße” und in der Straße “An den Birken” aufgehängt. Auch beim Vor-Ort-Termin in dieser Straße wurde deutlich, dass mehrere Fahrzeugführer mit deutlich erhöhter Geschwindigkeit in der 30er-Zone und am Spielplatz vorbeifuhren. In diesem Zusammenhang wies Ute Kirchhoff, als Radbeauftragte der Stadt auch auf parkende Autos auf den Bürgersteigen hin, die eine Gefahr darstellen, da zum Beispiel diejenigen Kinder, die auf Fahrrädern noch nicht so sicher unterwegs seien, auf die Straße ausweichen müssten. Dieses Problem sehe sie im gesamten Stadtgebiet. Kirchhoff appellierte daher nochmal an die Verkehrsteilnehmer, darauf zu achten, keine Gefahrenstellen zu produzieren, indem sie auf Radwegen oder Bürgersteigen parken. Gemeinsam mit der Ortsvertrauensfrau, der Radbeauftragten und dem Ordnungsamt sowie dem Kinder- und Jugendbüro wurde nach Lösungen für die betroffenen Standorte gesucht. Da bauliche Maßnahmen nicht möglich waren, übernahm das Kinder- und Jugendbüro die Bestellung der beiden Streetbuddys, die - so hoffen alle Beteiligten - zu einer höheren Aufmerksamkeit im Straßenverkehr führen werden. „In den Bereichen “Lindenstraße” und “An den Birken” sind sehr viele Kinder unterwegs, zu Fuß, auf ihren Laufrädern und Fahrrädern. In der Nähe sind Spielplatz und Kindergarten, deshalb war es uns ein großes Anliegen, für mehr Aufmerksamkeit zu sorgen“, so Christine Maurer. Die Beigeordnete Christine Becker lobte den Einsatz aller Beteiligten: „Es ist gut, dass bei diesem Projekt mehrere Sichtweisen beachtet wurden und alles Hand in Hand läuft. Vom Engagement der Ortsvertrauenspersonen angefangen über die Perspektive der Radbeauftragten bis hin zur Idee, die Figuren zu platzieren. Danke auch für die Umsetzung an das Ordnungsamt, das Kinder- und Jugendbüro sowie die Mitarbeiter des Baubetriebshofs, die die Streetbuddys angebracht haben!“

Pressestelle Stadt Homburg/ Barth

Umstellung auf LED zahlt sich aus

Deutliche Einsparungen im Bereich der Straßenbeleuchtung

Die frühzeitig begonnene Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED zahlt sich jetzt in der Energiekrise für die Stadt Homburg aus. „Während viele andere Kommunen dieses Thema augenscheinlich jetzt erst in Angriff nehmen, sind wir zuversichtlich, bis Ende des Jahres 100 Prozent der Beleuchtung umstellen zu können“, kommentiert Bürgermeister Michael Forster. Und diese vorausschauende Planung ist bares Geld wert, denn durch die LED-Umstellung können rund 70 Prozent der Energie eingespart werden. Wobei der Gesamtverbrauch zudem durch eine kluge Reduzierung innerhalb der Schaltzeiten anteilmäßig verringert werden kann. Von einer generellen Abschaltung der Straßenbeleuchtung zu klassischen Betriebszeiten sieht die Verwaltung deshalb ab - „Nicht zuletzt mit Blick auf das Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger“, sagt Forster.

Pressestelle Stadt Homburg

Original französische Baguette in Homburg, Zweibrückerstr. 17
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr - Sa+So sowie Feiertags von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Blühwiese am Alten Friedhof in Beeden neu eingesäht

Kooperation von Stadtverwaltung und Ortsvertrauensfrau Katrin Lauer

Ortsvertrauensfrau Katrin Lauer beim Säen an der Blühwiese in unmittelbarer Nähe zum Ehrendenkmal © Manfred Lauer

Die 2020 angelegte Blühwiese am Alten Friedhof am Ehrendenkmal in Homburg-Beeden, wurde in diesen Tagen mit hochwertigem Blühsamen von der Haseler Mühle neu eingesät. Roland Lambert hat im Auftrag der Stadtverwaltung die Vorarbeiten ausgeführt und das Saatgut per Hand eingebracht. Gespendet wurde das Saatgut größtenteils von der Ortsvertrauensfrau von Beeden, Katrin Lauer, mit Unterstützung vom NABU Homburg. Damit soll ein Beitrag zum Erhalt von Bienen, Hummeln, Schmetterlingen und sonstigen Insekten geleistet werden, so dass es in Beeden weiterhin summt und brummt.

Der Reiskircher Bürgerverein lädt

wieder zum Adventsmarkt ein.

Am ersten Adventwochenende, Samstag den 26. und Sonntag den 27. November, findet wieder der Reiskircher Adventsmarkt an der Auferstehungskirche, auf dem Dorfplatz und im Bürgerzentrum statt. Vereine aus dem Dorf, der Musikverein sowie die Harrasberger Sänger sorgen für weihnachtliche Untermalung. Im Bürgerzentrum findet eine Ausstellung und Verkauf von Bastel-, Deko und Weihnachtsartikeln statt. Der Nikolaus besucht die Kinder auf dem Dorfplatz am Samstag gegen 16 Uhr. An beiden Tagen sind die Verkaufsbuden ab 15.00 Uhr geöffnet.

Text: Friedel Simon

WERBEPARTNER GESUCHT!

OHNE WERBUNG:
Keine Bagatelle :(

Deshalb Werbepartner werden!

bagatelle
DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

TÜV Saarland
kfz-team

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

DER ROTE TÜV

Hauptuntersuchung, Abgasuntersuchung und mehr ...

Kfz-Prüfstelle und mobiler Service in:

Blieskastel, Bliesgaustraße 46
06842 92 28-0
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

Homburg, Saarbrücker Straße 124
06841 21 93
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr

www.der-rote-tuev.de

Das Homburger Weihnachtsdorf

von 07. - 30.12.2022 auf dem Christian-Weber-Platz

Das weihnachtliche Treiben in Homburg geht weiter! Kaum wird der Nikolausmarkt zu Ende sein und schon startet Thorsten Bruch mit seinem Weihnachtsdorf auf dem Christian-Weber-Platz voll durch. Händler bieten in zahlreichen Holzhütten alles an, was zum Advent und zum Weihnachtsfest gehört: Holzspielzeug, Christbaumschmuck, Kerzen, Waren aus Keramik, Ton und Glas. Lebkuchen, Glühwein und allerlei Weihnachtsleckereien lassen die lang ersehnten weihnachtlichen Gaumenfreuden wahr werden. Als besondere Attraktion sorgt auch dieses Jahr wieder die Eisarena, nicht nur bei kleinen Besuchern, für leuchtende Augen.

Für die Kinder bietet das Weihnachtsdorf zudem ein täglich wechselndes buntes Mitmach- und Unterhaltungsprogramm, so dass die Eltern den Besuch im Weihnachtsdorf unbeschwert genießen können. Selbstverständlich sorgt auch ein tägliches wechselndes Musikprogramm für eine passende Atmosphäre! Das Weihnachtsdorf ist bis zum 30. Dezember wie folgt geöffnet: Montag - Mittwoch:11:00 - 21:00 Uhr, Donnerstag - Samstag: 11:00 - 22:00 Uhr und Sonntag:12:00 - 20:00 Uhr. Die Eisarena ist täglich geöffnet und lädt alle zum Schlittschuhlaufen und abends zum Eisstockschießen ein. Sehr beliebt bei den Weihnachtsdorf-Besuchern ist auch das tolle Bühnenprogramm, welches geboten wird. Konzerte, Weihnachtsbäckerei Lichterfest oder Eisrevue, auf dem Homburger Weihnachtsdorf lädt das Programm täglich zum Verweilen und Wohlfühlen ein. Bei den Kindern sehr beliebt ist auch die Weihnachtsbäckerei. Am Montag, 23. Dezember, in der Zeit von 14 bis 19 Uhr ist es wieder soweit. Gemeinsam mit dem Weihnachts-Engel-Trio können die Kids an diesem Montag leckere Weihnachtskekse backen. Die Back-Truppe stellt alle nötigen Requisiten zur Verfügung. Zur Plätzchenbackstation gehört unter anderem auch ein Profi-Backofen und, nicht zu vergessen, Verpackungsmaterial, damit die süßen Schätze auch mit nach Hause genommen werden können. Ausrollen, ausstechen, backen, verzieren, die Kinder sind herzlich eingeladen und werden bestimmt eine Menge Spaß haben. Die Alm hat auch dieses Jahr wieder ihren Platz im Homburger Weihnachtsdorf. Ganz dem Stil einer urigen Skihütte nachempfunden, lädt die Alm zum Verweilen in geselliger Runde ein und bietet alles, was das Winterherz begehrt. Die Alm ist täglich ab 11 Uhr (sonntags ab 12 Uhr) geöffnet und für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Das Angebot beinhaltet typische alpenländische Speisen und Getränke. Als besonderes Schmankerl wird auch diesmal

wieder das beliebte Hütten- und Käsefondue (ab 2 Personen) angeboten. In den Abendstunden kommt zur Gemütlichkeit natürlich noch die entsprechende Portion Hüttenfeeling hinzu und

im Nu steigt eine der legendären Après-Ski-Partys in der Alm. Tische für kleine oder auch größere Gruppen, zum Essen oder Feiern können gerne reserviert werden unter Tel. 06841-976 9988. Absolutes Highlight ist sicherlich die winterliche Eisarena. Auf dem Eis darf nach Herzenslust Schlittschuh gelaufen werden. Für alle die keine eigenen Schlittschuhe haben, gibt es eine Verleihstation. Für die kleinen Eisläufer stehen im Verleih auch Sturzhelme zur Verfügung. Die ganz kleinen Eisläufer können mit einem Schutzpinguin, der vorm Umfallen schützt, die ersten Schritte auf dem Eis wagen. Außerdem kann man in der Eisarena zu bestimmten Zeiten täglich auch Eisstockschießen. Für sich, seine Freunde und Kollegen mietet man einfach eine Bahn zum Eisstockschießen. Ein tolles Wettkampferlebnis zum geselligen Beisammensein!

Weitere Informationen zu Programm, Terminen und Uhrzeiten unter www.homburger-weihnachtsdorf.de

Der beliebte Hyundai i20 legt als Connect & Go Sondermodell serienmäßig noch einen Gang zu: Dank seiner Smart-Tech Ausstattung mit Navigationssystem und den Bluelink-Telematikdiensten, dem digitalen 10,25-Zoll-Cockpit und dem hochwertigen Bose Soundsystem ist er voll auf der Höhe der Zeit. Außerdem ist der Hyundai i20 Connect & Go kurzfristig[1] verfügbar. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt.

Muster-Angebot für Ihr HYUNDAI Kilometerleasing: Hyundai i20 Connect & Go 1.0 T-GDI, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS)

Fahrzeugpreis	19.750,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
48 mtl. Raten à	239,00 EUR[2]
Gesamtbetrag	11.472,00 EUR
Leasingrate mtl.:	**239,00 EUR[2]**

Hyundai i20 Connect & Go 1.0 T-GDI, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS): Kraftstoffverbrauchs- und CO_2-Emissionswerte nach den realitätsnäheren WLTP-Werten für den Hyundai i20 1.0 T-GDI Connect & Go, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS): Kurzstrecke: 7,2 l/100 km; Stadtrand: 5,3 l/100 km; Landstraße: 4,7 l/100 km; Autobahn: 5,9 l/100 km; Kombiniert: 5,6 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 127 g/km; CO_2-Effizienzklasse: D. Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: hyundai.de/wltp.

Autohaus Süssdorf

Klaus Süßdorf GmbH
Saarbrücker Straße 61
66424 Homburg (Saar)
https://autohaus-suessdorf.de

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

[1] Nur solange der Vorrat reicht.
[2] Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35–37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 800,00 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.11.2022.

Projekt „Mehr als nur Wohnen“ in der Böcklinstraße

Beigeordnete Becker bedankte sich für das Mitmachen

Viel Spaß hatten die Kinder beim Projekt

Die Beigeordnete Christine Becker und die Leiterin der Freien Kunstschule ARTefix, Veronika Kiesel, haben sich mit mehreren Kindern in der Böcklinstraße getroffen, um sich bei diesen für ihre Teilnahmen an dem Projekt „Böcklinstraße – mehr als nur Wohnen“ zu bedanken. Dieses Projekt lief im vergangenen Herbst an, initiiert worden war es von der Streetworkerin Nina Lesser, die zu diesem Zeitpunkt für die Böcklinstraße in Homburg-Erbach zuständig war. Seit dem Frühjahr geht Nina Lesser zwar einer anderen Aufgabe nach, das Projekt wurde dennoch bis in den Sommer fortgeführt. Zu den Ideen des Projektes gehörte es, dass sich Menschen trafen, um miteinander zu spielen, zu bauen, zu nähen, zu malen, zu basteln, ins Theater zu gehen oder zu feiern. Sie sollten einander kennenlernen, Gelegenheit haben, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich untereinander nicht mehr so fremd zu sein wie vielleicht zuvor. In der Praxis wurde das Projekt vor allem von Kindern zwischen acht und zwölf Jahren besucht. 16 Kinder nahmen an verschiedenen Workshops und Angeboten von ARTefix mit deren Leiterin sowie den Dozentinnen Andrea Rauscher, Elisabeth Schneider, Susanne Kempf und Barbara Hilgers teil. Dabei standen Malen, Basteln, Musik und Theater im Mittelpunkt. Ein besonders angesagter Kurs war ein Rap-Projekt mit Onur Mert, den die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer schnell in ihr Herz geschlossen hatten. Mert war auch zum Dankeschön-Termin in die Böcklinstraße gekommen. Die Beigeordnete bedankte sich bei allen Kindern für die regelmäßige Teilnahme und bei den Dozentinnen und Onur Mert für ihr Engagement. Sie betonte auch, dass „beim Einsatz mit den Kindern stets auch guter Rat, Geduld und ein offenes Ohr mit dabei waren und dem Projekt sehr gut getan haben“. Die Kinder erhielten von ihr einen Gutschein für das Kombibad KOI, etwas Süßes sowie zur Erinnerung ein kleines Buch mit vielen Fotos von den Angeboten, an denen sie teilgenommen haben. Gefördert worden ist das Projekt von der Kreisstadt Homburg, vom Fonds Soziokultur und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“. Daher konnte es für alle Teilnehmenden kostenfrei durchgeführt werden.

Pressestelle Stadt Homburg/ Kruthoff

Clean-Up-Days der Sparkassen-Finanzgruppe Saar

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sammeln in 2 Stunden über 120 Kilogramm Müll ein

Über 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreissparkasse Saarpfalz gemeinsam mit weiteren fleißigen Helfern sammelten fleißig Müll © Ingo Sonnenschein

Nur einer von vielen gefüllten „Müllwagen“, hier wird er gezogen von Armin Reinke, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Saarpfalz © Ingo Sonnenschein

Am 14. Und 15. Oktober fanden die ersten Clean-Up-Days der Sparkassen-Finanzgruppe Saar statt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SaarLB, der saarländischen Sparkassen sowie dem Sparkassenverband Saar führten saarlandweite Müllsammelaktionen durch – und auch die Kreissparkasse Saarpfalz engagierte sich. Mehr als 25 Kolleginnen und Kollegen inklusive Ehepartnern und Kindern trafen sich am Samstag morgen, um den Stadtpark und die angrenzende Umgebung zu säubern. „Wir sind überrascht, wieviel Müll zu finden ist. In nur 2 Stunden haben wir insgesamt über 120 Kilogramm Müll gesammelt.“ erklärt Armin Reinke, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Saarpfalz. Neben viel Plastik, Glasflaschen und Verpackungen wurden auch Reste einer Kaffeemaschine und ein Fahrradrahmen entsorgt. Grünabfälle in Plastiktüten, Radkappen oder Veranstaltungsplakate wurden gefunden und eingesammelt.Herr Reinke bedankt sich herzlich bei allen freiwilligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Aktion und auch bei der EVS-Saar sowie dem Baubetriebshof der Stadt Homburg, die den gesammelten Müll kostenlos abholten und entsorgen. „Auch im nächsten Jahr werden wir uns an dieser Aktion gerne beteiligen. Leider besteht immer wieder der Bedarf unsere nächste Umgebung von Müll zu säubern“. So das Fazit von Armin Reinke.

Tolle Feste und Events im Loungecafe Lifetime am Ohmbachsee

Hochzeiten, Liedermacher, bayrisches Frühstück und Halloween-Party!

Bayrischer Frühschoppen mit Herbert u den original Schnaxlhuber Buam Loungecafe

Längst ist das stets wunderschön dekorierte „Loungecafe Lifetime“ weit über die Grenzen des Naherholungsgebietes Gries hinaus bekannt. Die über dem Ohmbachsee gelegene, tolle Location, liegt in der Hand von Anja Kleber, die von der freundlichen und kompetenten Davina Ludwig unterstütz wird. Sie ist nicht nur Anjas beste Freundin, sondern hat auch die Serviceleitung im Loungecafe inne. Ein freundliches, nettes und gut gemischtes Team, im Service und in der Küche, steht Anja Kleber bei Veranstaltungen und Events zur Seite. Und ihre jungen und älteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter brauchte sie auch, denn in den Sommermonaten war die schöne Location an vielen Wochenenden vollständig belegt. Es wurden viele Hochzeiten und verschiedene Familienfeste in und um das Loungecafe gefeiert. Denn zur Lounge gehört noch eine geräumige Grillhütte und ein separater Grillplatz. Doch nun zu den Livemusik-Events der letzten Wochen, die allesamt richtig gut besucht waren. Den Anfang der unplugged und Livemusik-Abende machte am 15. Oktober der Entertainer „Manuel Distler“, der in der Westpfalz bestens bekannt ist. Acht Tage später klangen dann wieder ganz andere Töne aus dem Loungecafe, denn ein „bayrischer Frühschobbe“ der von „Herbert und seinen original Schnaxlhuber Buam“ musikalisch begleitet wurde, stand auf dem Programm. Auch den alljährlichen Fassbieranstich begleiteten sie musikalisch aufs Beste. Und Davina, die den diesjährigen Anstich vollzog, hatte keine Mühe dem Bierfässchen mit nur zwei Schlägen den beliebten Gerstensaft zu entlocken. Tatkräftige Unterstützung erhielt Sie natürlich von Anja, sowie von Marvin Müller, besser bekannt aus“ Marv´s Bierwelt“, denn er ist seit 2017 Diplom-Biersommelier und ein guter Freund im Loungecafe. Wieder ganz andere

Fassbieranstich beim bayrischen Frühschobbe mit Davina, Marvel und Anja im Loungecafe

Das Team vom Loungecafe Lifetime nach dem obligatorischen Fassanstich

Ein Geburtstagstags-Ständchen für Anja Kleber, Chefin im Loungecafe

Der gut besuchte Indoor-Lounge-Bereich beim bayrischen Frühschobbe

Töne, Made in Austria, erfüllten die Indoor-Location am 31. Oktober 2022 zu Halloween. Denn „Stevy“ der Sing & Songwrighter aus dem schönen Österreich und ehemaliger Frontmann der Schürzenjäger, war ein weiteres Mal zu Gast bei Anja, Davina und seinen vielen Freunden, die er im Laufe der Zeit in Gries kennen gelernt hat. Stevy kennt das bunt gemischte Publikum im Loungecafé und weiß genau wie er sie von Beginn an in beste Feierlaune bringt. Es war musikalisch, Stimmungs- und Gastromäßig eine Klasse Party und einige hatten sich, passend zu Halloween, richtig toll kostümiert. Es wurde eine lange und

Zwei toll kostümierte

schöne Party-Nacht, bis in den frühen Morgen. Nicht mehr allzu lange dauert es dagegen, bis wir den Jahreswechsel feiern können; Und bis dahin steht noch die ein oder andere Veranstaltung im Loungecafe auf dem Programm. So zum Beispiel am Samstag, den 19. November 2022 wenn bekannte Gesichter aus der Livemusik-Szene gemeinsam als „Hells Alley“ die Lounge rocken! Ein weiteres Highlight und ein „must come“ ist ein Besuch beim „Weihnachtszauber“ in und um das Loungecafe Lifetime von Freitag, den 25. bis Sonntag, den 27. November 2022. Für Samstag, den 17. Dezember hat Anja noch eine Überraschung

„Stevy“ der Sing & Songwrighter aus dem schönen Österreich

für ihre Gäste und am Donnerstag, den 22. Dezember steht die „Letzte – Schicht – Party“ im Loungecafe auf dem Programm. Wir wünschen bei allen Veranstaltungen viel Spaß und gutes Wetter zum Weihnachtszauber.

Text & Bilder: Friedel Simon

“PETERS Lädle” und der “Wintertraum”

Freuen Sie sich auf den Winter in und um PETERS Alm

Ein Mitarbeiter von PETERS Hotel & Spa im neu geschaffenen PETERS Lädle

Viele unserer Leser kennen und schätzen die Naherholung Jägersburg mit den Freizeitangeboten und der guten Gastronomie. Sehr gut etabliert und weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus bekannt ist PETERS Hotel & Spa mit seinen abwechslungsreichen Angeboten. Nicht zu vergessen PETERS Alm mit dem großen Biergarten, der ganzjährig geöffnet ist. Dort

Ein Ausschnitt aus den Regalen in PETERS Lädle mit Bienenhonig, Dekoartikel und Geschenkartikel aus Holz und Metall

können Spaziergänger, Wanderer und Radler, bei sonnigem Winterwetter Rast einlegen oder in der Alm einkehren. Die Besucher und Gäste aus nah und fern, schätzen neben den zahlreichen Getränken und dem guten Essen auch die schöne Dekoration in den drei Lokalitäten. Mit dem Restaurant PETERS Alm unterstreicht man durch Materialien wie Holz und Naturstein zudem das österreichische Flair, das mit gemütlicher Gastlichkeit zu trumpfen weiß. Bei einem Gespräch mit Peter Trösch erzählte er der Bagatelle:„Wir wurden von vielen Gästen oft auf die schönen Dekoartikel angesprochen. Daher entschlossen wir uns schon im letzten Jahr die Artikel der Kunsthandwerker zum Verkauf anzubieten. Zum Präsentieren der größeren und kleineren Holz-, Stein- und Metalldeko-Artikel stellte man alles im neuen „PETERS Lädle“ sowie in einer Vitrine im Eingangsbereich von PETERS Hotel zusammen. Auch in PETERS Alm

Auch PETERS Hotel Spa wird zur Vorweihnachtszeit wieder festlich geschmückt sein

kann man demnächst die schönen, besonderen und nicht alltäglichen Artikel aus PETERS Lädle in einer Glasvitrine bewundern und natürlich kaufen.” Das ein oder andere schöne Stück eignet sich, genau wie die verschiedenen Gutscheine von PETERS, gut als Weihnachtsgeschenk. In PETERS Lädle findet man neben Herzen aus Teakholz und Stein, Sterne,

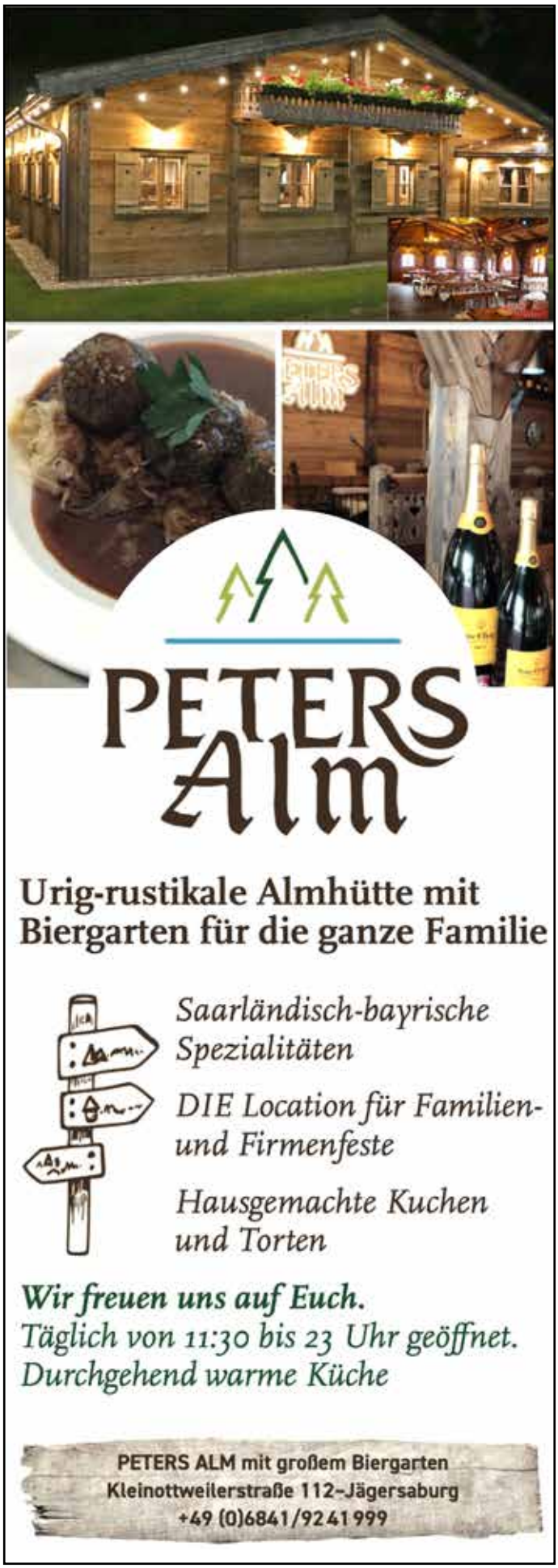
Auf der großen Seeterrasse an PETERS Hotel & Spa kann man auch im Herbst und Winter seinen Kaffee genießen

Engel und Tannenbäumchen aus Holz, auch Bienenhonig aus eigener Herstellung oder „Ferdinands Werkzeugkiste“ gefüllt mit Gin aus dem Saarland, daneben verschiedene Windlichter aus Triftholz, Hirschfiguren in verschiedenen Größen aus Metall und vieles mehr. Wenn man es auch am Wetter Ende Oktober, mit Temperaturen um die 20 Grad und mehr, nicht wahrhaben wollte, so rückt die Vorweihnachtszeit immer näher. Und Wetter hin oder her, pünktlich zum 1. Advent am 27. November startet auch 2022 der Weihnachts-Traum und PETERS Biergarten erstrahlt in weihnachtlichem Glanz. Weihnachtsmarktfeeling mit schönen beleuchteten Tannenbäumen, leckerem Glühwein, Waffeln, Schaales und vielem mehr. Auch PETERS Hotel mit dem Restaurant, sowie PETERS Alm erstrahlen dann im weihnachtlichen Ambiente um den vielen großen und kleinen Gästen eine schöne Weihnachtsstimmung zu vermitteln! Zum Jahreswechsel laden PETERS Hotel zum 6-Gang Silvestermenü und PETERS Alm zur Silvester-Party mit 4-Gang Menü Alt und Jung herzlich ein. Ein großes Seefeuerwerk und weitere Highlights erwartet die Gäste bei der großen Silvesterparty des Jahres bei PETERS! Karten zu beiden Silvester-Events sind nur im Vorverkauf in PETERS Hotel & Spa Jägersburg am Brückweiher, oder online im Ticketshop unter www.peters-jaegersburg.de erhältlich.

Text & Bilder: Friedel Simon

Sorry hab nicht zugehört, meine Gedanken waren gerade interessanter

„Wer nicht wirbt, stirbt.“ - Henry Ford



Neues Malbuch für alle Homburger Vorschulkinder

Bürgermeister Michael Forster besuchte die Kita St. Michael

Die Kinder freuen sich über die tollen Malbücher (v. l. n. r.: Kita-Leiterin Alexandra Mistler, Bürgermeister Michael Forster, Sandra Schatzmann vom Kinder- und Jugendbüro und Betreuerin Melanie Schiafone) © Linda Barth

Erneut hat das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Homburg gemeinsam mit der Markt&Media-Gruppe ein Malbuch für die Homburger Kindertagesstätten erstellt, das in allen Kindergärten kostenlos verteilt wird. Bürgermeister Michael Forster besuchte gemeinsam mit Sandra Schatzmann vom Kinder- und Jugendbüro die Kita St. Michael und freute sich über viele spannende Erzählungen der Vorschulkinder.

In den vergangenen Jahren konnten die auf umweltfreundlichem Papier gedruckten Malbücher wegen Corona nicht mehr in Präsenzform überreicht werden. Umso mehr freuten sich der Bürgermeister und Schatzmann, die knapp 20 Vorschulkinder sowie deren Betreuerinnen Alexandra Mistler und Melanie Schiafone wieder besuchen zu können. Die Kinder empfingen beide herzlich und hatten einige Fragen an den Verwaltungschef. Der berichtete, was seine Aufgaben als Bürgermeister sind und ließ sich auch von den Kindern erzählen, was in der Vorschule alles auf dem Plan steht. Der Besuch von Feuerwehr und Jugendverkehrsschule, der Teddyklinik, des Waldspielplatzes und ein gemeinsames Eisessen standen auf der Wunschliste dabei ganz oben.Das Thema der aktuellen Auflage des Malbuchs lautet „Erneuerbare Energien“. Die Umwelt-Malbücher sind zum spielerischen Lernen angelegt. Gemeinsam mit ihren Freunden Patrick und Jan begibt sich Cara in dem Lehrbuch auf die Suche nach den drei großen Energiequellen der Welt: Sonne, Wind und Wasser. Einige Spielanleitungen und interessante Experimente, die im Malbuch aufgeführt werden, machen das Thema für die Kinder noch interessanter und greifbarer. Seit fast 30 Jahren stellt der Verlag kommunalen Partnern in ganz Deutschland die Serie „Kinder sorgen für die schöne Welt von morgen” zur Verfügung, damit umweltgerechtes Verhalten schon von Kindesbeinen an selbstverständlich wird.

Bürgermeister Michael Forster verteilte die Malbücher höchstpersönlich an die Kinder © Linda Barth

Gesponsert wird das Homburger Malbuch von den lokalen Partnern Stadtwerke Homburg, KOI Wasserwelt Homburg und Dr. Theiss Naturwaren. Pressestelle Stadt Homburg

Neue Corona-Arbeitsschutzverordnung ab Oktober 2022

Die Neufassung der Corona-Arbeitsschutzverordnung wurde am 09.09.2022 vom Bundestag beschlossen und ist zum 01.10.2022 in Kraft getreten.Anders als bisher sieht die Corona-ArbSchV keine Verpflichtung zur Umsetzung bestimmter Maßnahmen vor. Den Arbeitgebern wird lediglich eine Prüfpflicht einzelner Maßnahmen im Rahmen eines betrieblichen Hygienekonzepts auferlegt.Die neue Corona-ArbSchV gilt zunächst bis zum 07.04.2023.Der Arbeitgeber hat in einem betrieblichen Hygienekonzept die erforderlichen Schutzmaßnahmen zum betrieblichen Informationsschutz festzulegen und umzusetzen. Bei der Gefährdungsbeurteilung hat der Arbeitgeber insbesondere die folgenden Maßnahmen zu überprüfen:- die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 m zwischen zwei Personen- die Sicherstellung von Handhygiene- die Einhaltung der Hust- und Nießetikette- das infektionsschutzgerechte Lüften von Innenräumen- die Verminderung von betriebsbedingten Personenkontakten- das Angebot gegenüber Beschäftigten geeignete Tätigkeiten in ihrer Wohnung auszuführen, wenn keine betriebsbedingten Gründe entgegenstehen- das Angebot an Beschäftigte, die nicht ausschließlich von zu Hause arbeiten, zur Minderung des betrieblichen Infektionsrisikos sich regelmäßig kostenfrei zu testen

Sofern die Gefährdungsbeurteilung ergibt, dass bei Unterschreiten des Mindestabstandes von 1,5 m oder bei tätigkeitsbedingten Körperkontakten oder bei gleichzeitigem Aufenthalt mehrerer Personen in Innenräumen technische und organisatorische Schutzmaßnahmen zum Schutz der Beschäftigten nicht ausreichen, muss der Arbeitgeber seinen Beschäftigten medizinische Gesichtsmasken (Mund-Nasen-Schutz) bereitstellen. Diese Masken sind dann auch zu tragen.
Schutzimpfungen für MitarbeiterDer Arbeitgeber hat den Beschäftigten die Möglichkeit zu geben, sich während der Arbeitszeit gegen das Coronavirus impfen zu lassen. Hierbei hat der Arbeitgeber die Betriebsärzte und den überbetrieblichen Dienst von Betriebsärzten, die Schutzimpfungen aus Gründen des Bevölkerungsschutzes im Betrieb durchführen, organisatorisch und personell zu unterstützen.Die Corona-ArbSchV sieht keine Homeoffice-Angebotspflicht mehr vor. Ein mögliches Angebot von Homeoffice ist lediglich Bestandteil der Prüfpflicht im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung und damit nicht zwingend.

Praxishinweis
Bestehende Gefährdungsbeurteilungen sollten auf Basis der Neuregelung noch einmal überprüft und gegebenenfalls ergänzt werden.Wenn eine Gefährdungsbeurteilung noch nicht vorhanden ist, sollte spätestens jetzt eine entsprechende Regelung erstellt werden.

Text: Rechtsanwalt Volker Klein

Homburger Feuerwehr-Löschbezirke

Neue Brandschutzerzieher und Beauftragte bestellt

Am Donnerstag, den 27. Oktober fand um 18:30 Uhr in der Feuerwache Homburg-Mitte, im Schulungsraum des 2. Obergeschosses die Bestellung der neuen Beauftragten für die Brandschutzerziehung der Löschbezirke sowie auf Stadtebene und des neuen ABC-Beauftragten auf Stadtebene statt. Wehrführer Peter Nashan eröffnete das Treffen mit der Begrüßung der Anwesenden. Nach seiner Einleitung übergab er das Wort an den Bürgermeister. Dieser bedankte sich bei allen Teilnehmern des Schulungslehrgangs zum Brandschutzerzieher, die diesen mit Bravour bestanden haben. Er betonte, wie wichtig es sei, den Kindern und Jugendlichen in Kindergärten und Schulen ein gewisses Know-how im Gefahrenfall an die Hand zu geben. Nötig hierfür sei nun mal eine entsprechende Ausbildung, um cid:81940*8A9CBD47-197B-413F-8786-A5A33B3F69BB

Der Bürgermeister hält eine kleine Lobesrede

alles Wichtige in Sachen Brandschutz kindgerecht vermitteln zu können, sagte er. Er ist froh, dass sich die Teilnehmer aus den verschiedenen Löschbezirken dazu bereit erklärt haben. Des Weiteren dankte Michael Forster dem neuen ABC-Beauftragten Volker Kern vom Löschbezirk Homburg-Mitte mit den Worten: „Hoffentlich werden wir deine Dienste in einem ABC-Fall nie brauchen, lieber Volker, aber in heutigen Zeiten kann man es nie ausschließen.“ Danach richtete er sich wieder an alle Beteiligten und sagte: „Ich weiß, dass das hier bei allen Ehrenamt, also Freizeit ist. Das sehe ich nicht als selbstverständlich an, denn es kostet sehr viel Zeit und heutzutage ist die Freizeit ein ganz wichtiges Gut. Gerade im Beruf und auch anderswo gibt es immer

v.l.n.r.: Die 5 neu bestellten Brandschutzerzieher (LBBE) Fabian Nashan, Thomas von Hofen, Nils Neumann, Markus Fromm, Dieter Dörrenbächer, Volker Kern (ABC-Beauftragter), Heiko Neumann (SBE-Stadt), Bürgermeister Michael Forster, Wehrführer Peter Nashan der Homburger Feuerwehr

mehr Druck und weniger Zeit und daher bin ich sehr froh, dass ihr euch alle hier in den Dienst der Feuerwehr stellt und euer Amt in eurer Freizeit ausführt.“ Danach folgte die offizielle Vergabe der Urkunden, die Herr Forster jedem einzelnen persönlich und mit festem Händedruck überreichte. Exemplarisch las Herr Forster den Text dieser Urkunden bei der Überreichung der ersten Urkunde laut vor: „Im Namen der Kreisstadt Homburg wird Dieter Dörrenbächer zum Brandschutzerzieher der freiwilligen Feuerwehr Homburg, Löschbezirk Homburg-Mitte bestellt.“ Im Anschluss bedankte sich der Bürgermeister nochmals und beglückwünschte alle Teilnehmer, von denen einige auch gleich

kurz noch die Ausrüstung überprüfen, danach geht’s zur Leistungsprüfung

weiter mussten, weil in einem anderen Raum der Feuerwache die jährliche Leistungsprüfung stattfand!
Hier ein Aufstellung der Urkundenempfänger:
Löschbezirk Homburg-Mitte: Dieter Dörrenbächer
Löschbezirk Einöd: Markus Fromm
Löschbezirk Jägersburg: Fabian Nashan
Löschbezirk Kirrberg: Thomas von Hofen
Löschbezirk Wörschweiler: Nils Neumann
Löschbezirk Homburg Stadt: Heiko Neumann, Jugendbeauftrag-

fertig für den jährlichen Stresstest

06841 80 000
HOM | SB | SLS | NK
GERD MÜLLER
Einfach weiter fahren.
Ein Unfall ist nicht planbar, der passende
UNFALLSERVICE schon.
• Abschleppen
• Unfallersatzmietwagen
• Gutachtenerstellung
• Unfallfahrzeugankauf
• und mehr
www.mueller-sb.de

er und verantwortlicher Beauftragter für alle genannten Brandschutzerzieher
ABC-Beauftragter für Homburg: Volker Kern
Markus Fromm sagte im Gespräch mit der bagatelle: „Über die Landesfeuerwehrschule wurde uns auf dem Lehrgang an zwei Samstagen vermittelt, wie man den jungen Menschen, zum Beispiel in Kindergärten und Schulen, Brandschutzmaßnahmen kindgerecht vermittelt. Was kann man selbst tun? Was gilt es zu vermeiden?“ Aktuell gehen immer mehr Anfragen von Kindergärten und Schulen bei der Homburger Feuerwehr zur Wissensvermittlung ein. Achten Sie, liebe Leser*innen mal darauf, wenn eines Ihrer Kinder nach Hause kommt, mit den Worten: „Mama/Papa, heute war jemand von der Feuerwehr bei uns in der Schule! Jetzt weiß ich genau was man tun muss, wenn es mal brennt! Weisst Du’s auch?!“ Dann werden Sie sich bestimmt an diesen Artikel zurück erinnern.

Bilder & Text: Chris Ehrlich

Neue Patenschaft

Für das Ronald McDonald Haus Homburg

In einem Ronald McDonald Haus finden Eltern und Geschwister schwer kranker Kinder ein Zuhause auf Zeit, das ihnen Geborgenheit und ein wenig Normalität gibt. Durch die unmittelbare Nähe zum Krankenhaus sparen sie Kräfte und sind ausgeruhter und entspannter, während sie sich um das kranke Kind kümmern. Die ständige Nähe zu den Eltern und Geschwistern, die trösten, vorlesen oder einfach nur da sind, unterstützt den Heilungsprozess des kranken Kindes. Jeder Familie steht ein Apartment mit drei bis vier Schlafmöglichkeiten und einem Badezimmer zur Verfügung. Gemütliche Gemeinschaftsräume: Küche, Wohnzimmer, Kaminecke oder Spielzimmer sind Orte der Begegnung mit den anderen Familien.
Der Austausch mit weiteren Betroffenen hilft den Familien, mit dieser extremen Situation umzugehen. Zweimal pro Woche verwöhnen die ehrenamtlichen Mitarbeiter sowie Mitarbeiter unterstützender Unternehmen, die Familien mit kulinarischen Angeboten: Jeden Dienstag findet ein Verwöhn-Frühstück statt, jeden Donnerstag ein Verwöhn-Abendessen. Ansonsten sind die Eltern Selbstversorger – ganz wie zu Hause.Auch die Geschwisterkinder haben ihren festen Platz im Ronald McDonald Haus Homburg. Für sie ist die Situation besonders schwierig, weil sie zum einen um ihr krankes Geschwisterchen bangen und zum anderen akzeptieren müssen, von ihren Eltern nur einen Bruchteil der gewohnten Aufmerksamkeit zu erhalten.

Im Ronald McDonald Haus können sie mit ihren Eltern wohnen und so ein Stück normalen Familienalltag erleben. Auch die Mitarbeiter sorgen dafür, dass sich die Geschwisterkinder aufgehoben und umsorgt fühlen. Damit dies alles gelingen kann, wird das Ronald McDonald Haus auch von Paten unterstützt. Diese übernehmen eine Patenschaft für eines der 14 Apartments, oder auch für einen der vielen Gemeinschaftsräume.

Aktuell freut man sich im Ronald McDonald Haus über eine neue Patenschaft von Siegrid Getrey-Hagmaier und dem Team von Stumm´s Brauhaus Neunkirchen. Zusammen hat man für ein Jahr die Patenschaft für das Apartment 8 übernommen. Eine ganz großartige Hilfe für Familien mit schwer kranken Kindern.
Tanja Meiser

Adventsaustellung bei “Floristik Geiger-Pauly”

Neue Ladenöffnungszeiten gibt es in Altstadt seit September

Die Gebäudefront der Altstadter Ortsstraße 18

Sich selbst etwas Gutes tun in dieser außergewöhnlichen Zeit? Etwa das Zuhause mit Gemütlichkeit gestalten, durch Kerzenlicht und festliche Deko? Kein Problem: Die Floristin Bärbel Geiger ist spezialisiert auf Dekorationen jedweder Art. Seien es Blumen- und Gesteckarrangements zu Firmenevents, Betriebsfeiern, Hochzeiten, Familienfesten, Jubiläen oder ein paar schöne Blumensträuße, Bäumchen oder Topfpflanzen,

Floristik
Geiger-Pauly
AB SEPTEMBER
NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG & DIENSTAG
GESCHLOSSEN!
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag & Freitag:
8.00 - 12.00 & 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr
Schnittblumen
Topfpflanzen
Hochzeitsdeko
Tischschmuck
Trauerfloristik
Keramik
Geschenkartikel
Ortsstr.18
66459 Altstadt
Tel.06841-80016

Heizung &
Sanitär
Solaranlagen
Klempnerei
Kaminsanierung
Pelletsanlagen
Hornung
Telefon:06841 - 2948
Telefax: 06841 - 12138
66424 Homburg-Beeden, Blieskasteler Straße 110
Trotz Corona im Service für Sie da!

Schon beim Hereinkommen überwältigen einen die Farben hier!

Hier gibt es: Deko, Schilder mit Sinnsprüchen und natürlich viele Pflanzen

um sich oder anderen Menschen daheim etwas mehr Freude und Farbe ins Zimmer zu bringen. Eine gute und freundliche Beratung ihrer Kundschaft ist bei Bärbel Geiger immerzu mit inbegriffen. Das Geschäft von Bärbel Geiger ist in der Altstadter Ortsstraße 18 gelegen (Hauptstraße durch den Ort) und stellt schon seit mehr als 30 Jahren ein Kleinod in der Blumen- und Geschenkewelt in unserer Region dar. Seit September dieses Jahres wurden die Öffnungszeiten des Geschäfts wie folgt geändert: Montag und Dienstag ist der Floristik- und Dekoladen ganztägig geschlossen. Mittwochs ist halbtags von 8:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. An Donnerstagen und Freitagen ist von 8:00 bis 12:00 Uhr sowie von 14:30 bis 18:00 Uhr geöffnet. Samstags hat der schöne Laden von 8:00 bis 13:00 Uhr auf. Neben den vielen 1.000 kleinen Sachen wie Geschenkartikel, Dekoaufhänger, Schilder, Schnittblumen und Topfpflanzen, Keramiken und diversen Kunstgegenständen, die sich im Laden befinden, ist Frau Geiger auch in Sachen Tischschmuck und Trauerfloristik bewandert. Für sehr persönliche, individuell gestaltete Beerdigungen ist Bärbel Geiger in der Region gut bekannt. Schauen Sie doch mal selbst im Altstadter Laden vorbei. Gerade jetzt in der kommenden Vorweihnachtszeit ist es eine gute Idee, sich mit bunten, stimmungsaufhellenden Pflanzen, Farben und Formen dem Winter-Blues schon im Vorfeld entgegenzustellen und sein Eigenheim aufzuhübschen. Heute noch bunter Herbst und morgen schon grauer Winter – so ist es doch jedes Jahr, oder? Das kann ganz schnell gehen, also nichts wie auf in Bärbel Geigers Floristikgeschäft, um sich mit den nötigen Gegenmaßnahmen auszurüsten; dann kann der Winter ruhig kommen. Die kommende Adventsausstellung findet in diesem Jahr ab Donnerstag, den 17. November statt.

Versäumen Sie daher nicht, Frau Geiger an diesen Tagen der Vorweihnachtszeit einen Besuch abzustatten, denn es lohnt

Die Auswahl an schönen Gestecken ist RIESIG!

Außergewöhnliches findet man hier!

SSS SIEDLE

Der Finger als Schlüssel.

Sicherheit und Komfort biometrischer Zutrittskontrolle. Perfekt integriert in die Türsprechanlage.

www.siedle.de/zutritt

KÜLZER ELEKTRO
Untere Allee 60, 66424 Homburg
Tel. 06841-3705
www.elektrokuelzer.de

Kleine Nischen im Geschäft laden zum Stöbern ein

Ein herbstlichesGesteck

sich! Übrigens, es gibt auch Gutscheine für jeden Anlass, um anderen dabei zu helfen, Freude zu schaffen.

Text & Bilder: Chris Ehrlich

Die Bagatelle braucht neue Unterstützer

Werbetreibende und Abonnenten gesucht

Unser Kultblatt die Bagatelle braucht neue Werbepartner, die das Erscheinen und die Finanzierung dieses seit 40 Jahren erscheinenden Magazins unterstützen. Auch Privatpersonen können in Form eines Abos einen kleinen Beitrag dazu tragen. Die Folgen der Corona-Krise haben dem Magazin schwer zugesetzt. Auch die gestiegenen Papierpreise und Kosten im allgemeinen erschweren das Erscheinen des Monatsmagazins. Helfen Sie mit, dass wir weiterhin über Homburg berichten können! Infos dazu erhalten Sie unter 06841-61405. Vielen Dank!

Bockbiersaison 2022 beginnt

Fassbieranstich im Homburger Brauhaus

Marzena Wierz bei ihrer Rede vor dem Anstich

Die alljährliche Homburger Bockbiersaison beginnt schon seit vielen Jahren immerzu im Homburger Brauhaus. Dieses Jahr wurde der Bockbieranstich am 14. Oktober um 20:00 Uhr in der

Der Anstich

gemütlichen Gaststätte im Homburger Saarpfalz-Center vollzogen. Wirtin Marzena Wierz und Geschäftsführerin Birgit Wessely konnten zu diesem allgemein sehr beliebten Ereignis wieder viele Gäste begrüßen, darunter jede Menge Stammgäste und gute Freunde des Brauhauses. In einer kurzen Rede bedankte

Party People!

sich Marzena bei ihren Gästen für die Treue in den vergangenen, für die Gastronomie so schweren, Covid-Jahren und wünschte allen viel Gesundheit und einen schönen Abend. Natürlich wurde das erste Fass mit dem dunklen Starkbier wieder als “Freibier” für die Gäste gezapft und diesmal war es Martin von “Anja’s Weinstube” und seinem Bruder Heinz aus Beeden vorbehalten,

Prost!

das 1. Fass Brauhaus-Bockbier anzuschlagen. Mit nur wenigen Schlägen gelang ihnen dies auch problemlos. Danach prosteten Marzena zusammen mit Birgit, Martin und Heinz den vielen Gästen zu und die eigens für den Abend gebuchte Band “Die Coverliere”, die auch schon letztes Mal beim Bockbieranstich Musik machte, legte zum Anheizen der Stimmung mit dem Song

Die Band

Glückliche Gäste

Es wurde auch getanzt

Das Team des Brauhauses

"Schickeria" der Spider Murphy Gang los. Fulminante Stimmung herrschte an diesem Freitagabend im voll besetzten Homburger Brauhaus. Auch auf den Fluren im Innenraum des Saarpfalz-Centers waren viele der Tische belegt und auffallend war, wie auch schon in den Jahren zuvor, ein durchweg gemischtes Publikum aller Altersspartan, das sich zum Bockbieranstich hier eingefunden hatte. Viele der anwesenden Gäste nahmen auch gleich noch ein Abendessen im Brauhaus ein und andere genossen das hausgebraute dunkle Starkbier und die Livemusikdarbietung der Band, die mit ihren Coversongs, zum Beispiel "Anita", "Himbeereis zum Frühstück" oder "Willenlos" (Westernhagen) die Anwesenden zum Mitsingen brachten. Die 3-köpfige Band hat von leichtem Jazz zum Zuhören über lockere Tanzmusik bis hin zu modernen Pop-Beats und kernigem Rock alles drauf. Das war beste Unterhaltung auf höchstem Niveau! In ihrem musikalischen Repertoire war für jeden Geschmack etwas dabei und schon bald wurde im Brauhaus auch geschunkelt und getanzt. Es war erneut ein richtig schöner Bockbieranstichabend im Brauhaus, an dem augenscheinlich alle Anwesenden ihre Freude hatten. Übrigens empfiehlt sich das Homburger Brauhaus jetzt neben dem dunklen Bockbier passend zur Jahreszeit mit seinen feinen Wildgerichten sowie anderen herbstlichen Angeboten. Darüber hinaus ist die erste Homburger Wirtsbrauerei auch für Weihnachtsfeiern bestens geeignet.

Scheuen Sie, liebe Leser*innen sich also nicht, dies in Betracht zu ziehen und rechtzeitig zu buchen! Die Telefonnummer hierfür lautet: 06841-2466. Noch mehr über das Homburger Brauhaus finden Sie im Internet unter www.homburger-brauhaus.de.

Text & Bilder: Chris Ehrlich

Nachhaltiges Schulfest 2.0 am Johanneum

Ministerin Berg erfreute sich beim Rundgang am tollen Angebot

Schulleiter Oliver Schales mit der Schülersprecherin Leni Grieser und Misterin Berg © Andreas Gingrich

„Hurra, es regnet den ganzen Tag - das passt zu einem nachhaltigen Schulfest; die trockenen Böden brauchen Wasser!“ – so begrüßte Schulleiter Oliver Schales die Schulgemeinschaft zum Schulfest der Nachhaltigkeit am Johanneum. „Nicht nichts machen“ – so lautete auch diesmal die Vorgabe für das Schulfest am Johanneum in Zeiten der Pandemie und Energiekrise und so wurde demnach „mehr draußen als drinnen“ veranstaltet. In der Aula der Schule, dekoriert mit zwei riesigen Ahornbäumen und vitaminreichen Aronia-Sträuchern, präsentierte unter anderem der Schulimker Philipp Hörig aus der 5b seinen leckeren Honigjahrgang. Die „Baumschule Johanneum“ mit ihren 34 verschiedenen Baumsorten wurde auf einer großen Leinwand in einem von FÖJ-lerin Emely Kuntz erstellten Baumkataster gezeigt. „Glühwürmchen im Glas“ leuchteten und Insektenhotels warteten auf Gäste. Draußen wurde das kulinarische Konzept mit der „Grumbeersupp“ aus regionalen Kartoffeln, dem selbstgemachte Flammkuchen, den frisch gepressten Orangensäften aus dem Sille-Saftladen, der Biolimonade, den internationalen Tees oder auch dem Fairtrade-Kaffee, der übrigens seit Jahren auch im Lehrerzimmer getrunken wird, gefeiert. Ein europäisches Johanneum-Kochbuch, ein Riesenerfolg schon bei den Projekttagen

Treffpunkt Schulfest Johanneum © Andreas Gingrich

vor den Sommerferien, war in wenigen Stunden ausverkauft. Ministerin Berg, verantwortlich für Klima, Umwelt und Verkehr, zeigte sich auf ihrem Rundgang über den Campus beeindruckt von den verschiedenen Schulgärten, der mikroplastikfreien Seife in Johanneumfarben, dem Lauf gegen den Strom(preis)und dem nachhaltigen Schulflohmarkt. Auch der Radwegeanschluss Johanneum an den Bliestal-Radweg wurde positiv besprochen, ebenso der Antrag für die „Biosphärenschule Johanneum“, damit das Johanneum den nachhaltigen Ansatz in direkter Nachbarschaft zur Biosphäre weiter mit Leben füllen kann.Dreimal musste Schulleiter Schales abends den Schulgong leuten, bevor die letzten Gäste gingen und das Lehrerkollegium unter der Leitung der Schulfestkoordinatoren Manuela Göller und Christoph Kessler mit dem Abbau beginnen konnte. Das war aber dann auch schnell gemacht, denn das neue Schulfestkonzept sparte 75% Müll ein gegenüber den Vorgängermodellen. Der Erlös des Schulfestes fließt in „LED statt Neon“- für die Beleuchtung der Klassensäle und damit ist das Johanneum als christliche Schule seinem Ziel wieder ein Stückchen näher, nämlich: „Schöpfung bewahren!“

Homburger Jugendbeirat lud ein

Erfreuliche Resonanz / Treffen soll regelmäßig stattfinden

Der Jugendbeirat tagte im Siebenpfeifferhaus © J.Kruthoff

Auf eine sehr gute Resonanz ist die Einladung zum Meet & Greet des Homburger Jugendbeirats an alle Jugendorganisationen und Vereine mit Jugendgruppen aus Homburg und Umgebung getrof-

Solche Treffen sollen nun regelmäßig stattfinden © J.Kruthoff

Na, schon mal Lametta gebügelt?

fen. So konnten die sieben anwesenden Mitglieder des Jugendbeirats am vergangenen Samstag, 8. Oktober 2022, mehr als 20 Gäste im Siebenpfeifferhaus in der Kirchenstraße begrüßen. In einer ersten Runde, die von Daniel Fuchs, vom Vorstand des Jugendbeirats, geleitet wurde, stellten sich die Mitglieder des Jugendbeirats und die Gäste näher vor. Anschließend teilten sich die Gastgeber und Gäste auf drei Räume auf, um sich in kleineren Gruppen auszutauschen. Dabei ging es dem in diesem Jahr gegründeten Jugendbeirat vor allem darum, mit den Vertreterinnen und Vertretern der Vereine und Organisationen ins Gespräch zu kommen und zu erfahren, welche Wünsche und Erwartungen diese an den Jugendbeirat und die Jugendpolitik in Homburg haben. Nach den rund zweistündigen Gruppengesprächen trafen alle Beteiligten nochmals in großer Runde zusammen und konnten feststellen, dass die Idee des Jugendbeirats, der unter anderem auf Initiative von Bürgermeister Michael Forster gegründet worden war, aufgegangen ist. Der Jugendbeirat hat vielfältige Anregungen bekommen und die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine und Organisationen haben nun einen Ansprechpartner kennengelernt, an den sie sich wenden können. Von mehreren Seiten wurde auch der Wunsch geäußert, ein solches Treffen künftig regelmäßig stattfinden zu lassen. Die Veranstaltung sollte außerdem genutzt werden, damit sich die Vereine und Organisationen untereinander vernetzen können.

J.Kruthoff/ Pressestelle Stadt Homburg

Bliesgau-Bio-Brotboxen wurden verteilt

Für die Erstklässler von Homburg bis Kleinblittersdorf

In der Sporthalle der Sonnenfeldschule warteten die Kinder auf ihre Brotboxen © Jürgen Kruthoff

In der Luitpoldschule freuten sich alle über die Brotboxen (mit Landrat Dr. Theophil Gallo, der Beigeordneten Christine Becker und Schulleiterin Nicole Trapp, hinten v. l. n. r.) © Linda Barth

Seit 13 Jahren setzt die Bliesgau-Bio-Brotbox-Aktion ein Zeichen für gesundes Frühstück. Große Freude herrschte in dieser Woche in den Grundschulen von Homburg bis Kleinblittersdorf, als die Schulanfängerinnen und -anfänger wieder vom Biosphärenzweckverband und allen Kommunen mit den gelben Brotdosen, die gefüllt mit regionalen und fairen Produkten waren, beschenkt wurden. In Homburg half neben den Mitarbeiterinnen des Zweckverbands das Schul- und Sportamt beim Packen und Verschicken an die insgesamt zehn Grundschulen mit ca. 480 Schülerinnen und Schülern mit. Die Verteilung selbst erfolgte über städtische Vertreter/innen sowie die Ortsvorsteher/innen und Ortsvertrauensleute.

Rund 1.700 Boxen wurden von der Bliesgau-Bio-Brotbox-Initiative aus allen Kommunen des Biosphärenreservates und der Stadt Bexbach im DHL-Logistikzentrum in St. Ingbert wie am Fließband gepackt und anschließend von der Elektro-Flotte der Deutschen Post in alle Grundschulen geliefert. In die Brotbox wanderten regionales Brot aus Bliesgau-Mehl, ein Bio-Käsestick, ein Bio-Apfel, eine Bio-Karotte, ein Sesamriegel, vegane Gummibärchen, Bio-Tee und ein Bio-Milch-Gutschein. Zusätzlich bekam jedes Kind eine Trinkflasche der Biosphären-Stadtwerke Bliestal/St. Ingbert, der Stadtwerke Homburg, der Gemeindewerke Kleinblittersdorf oder der Gemeindewerke Kirkel. „Eine nachhaltige Weiterentwicklung in diesem Jahr ist die gelbe Brotbox selbst, die zu 75 Prozent aus nachwachsenden Rohstoffen, genauer aus dem faserigen Rückstand der Zuckerrohrpflanze

Strahlende Kinderaugen auch in Beeden, dort verteilte Ortsvertrauensfrau Katrin Lauer die Boxen © Katrin Lauer

bei der Zuckergewinnung besteht“, erklärt der Verbandsvorsteher des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau, Landrat Dr. Theophil Gallo, der Schirmherr der Aktion ist und selbst fleißig beim Verteilen an der Luitpoldschule Erbach mithalf. Dort war auch

Osteopathie, Chiropraktik, Akupunktur (TCM), Bioresonanz, Krankengymnastik, Massage, Lymphdrainage

Zuschuss von verschiedenen gesetzlichen Krankenkassen für Osteopathie möglich. Bitte fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse!

Peter Zimmer

Peter Zimmer
(Heilpraktiker)
Osteopath (BAO) und Master of Chiropraktik (Inst.A.Se.)

Karlstraße 2 · 66424 Homburg· 06841/67722
www.peter-zimmer-osteopathie.de

die städtische Beigeordnete Christine Becker im Einsatz, die die Aktion ebenfalls lobte: „Ein gesundes Frühstück ist wichtig. Daher hoffe ich, dass die Brotboxen möglichst häufig mit leckeren Inhalten an den Schulen zum Einsatz kommen. Den Wert regionaler und fair gehandelter Lebensmittel können wir gar nicht früh genug vermitteln“, betonte sie.
Auch an den anderen Grundschulen in Homburg wurden die Bio-Brotboxen verteilt. Beigeordnete Becker besuchte nach der Luitpoldschule auch die Siebenpfeiffer- und die Oberlinschule. An der Grundschule Sonnenfeld übernahm dies Ortsvertrauensfrau und Stadtratsmitglied Christine Maurer. Sie trug den 76 Erstklässlern zunächst ein selbst geschriebenes Gedicht zur Brotbox vor, gab ihnen dann noch einige Hinweise zur gesunden Ernährung und verteilte die Boxen dann mit dem stellvertretenden Schulleiter Mathias Werner und den vier Klassenlehrerinnen. In Beeden war die Ortsvertrauensfrau Katrin Lauer an der Grundschule aktiv, in Kirrberg übernahm diese Aufgabe Ortsvorsteher Manuel Diehl, in Einöd Karl Schuberth und an der Langenäckerschule sowie der Grundschule Bruchhof jeweils die Ortsvertrauensleute Anni Schindler und Manfred Rippel. Isabelle Külzer vom Schul- und Sportamt besuchte die Schule am Webersberg und bekam für ihr Mitbringsel, die Bio-Brotboxen, viele strahlende Kinderaugen geschenkt.
Die Brotboxen sind von der Kreisparkasse Saarpfalz und der Sparkasse Saarbrücken gesponsert und sind zur täglichen Nutzung gedacht. Nähere Informationen zur Bliesgau-Bio-Brotbox-Aktion gibt es bei Stefanie Lagaly (Tel. 06842/96009-13, s.lagaly@biosphaere-bliesgau.eu) oder auf der Internetseite des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau www.biosphaere-bliesgau.eu unter „Bildung und Forschung“. Linda Barth/Pressestelle Stadt Homburg

Interessante Gäste zu Besuch

Beim Frauenbund der Prot. Kirche in Beeden

Nach der Sommerpause hatte der Frauenbund der Prot. Friedenskirchengemeinde Beeden spannende Gäste zu Besuch. Im September durfte der Weiße Ring Saarland begrüßt werden. Herr Krancher erzählte darüber, wie leicht Menschen Tag für Tag Opfer von Gewalttaten und Telefonterror werden und welche Vorsichtsmaßnahmen dringend geboten sind. In der Presse ist zwar meist viel über den oder die Straftäter zu lesen, aber nur wenig über die Opfer, um die sich der Weiße Ring in besonderem Maße kümmert. Im Oktober war Polizeioberkommissar Thomas Clemenz vom Ermittlungs- und Servicedienst der Polizeiinspektion Homburg zu Gast, der über die Sicherheit im Alter sprach. Er berichtete dabei von Vorfällen, die sich in unserer unmittelbaren Umgebung ereignen, sodass es trotz aller Vorwarnungen und Hinweisen ständig zu neuen Straftaten in und um Homburg kommt.Passend zum Monat November ist am 16.11.2022 der Volksbund Landesverband Saar beim Frauenbund zu Gast und wird über seine vielfältigen Aufgaben berichten. Zwei Wochen später erzählt Dekan i.R. Fritz Höhn im Frauenbund vom Leben und Wirken Dietrich Bonhoeffers, einem lutherischen Theologen und profilierten Vertreter der Bekennenden Kirche, der am deutschen Widerstand gegen den Nationalsozialismus beteiligt war.Das letzte Treffen des Frauenbundes in diesem Jahr findet als Adventsfeier am 14. Dezember statt. Im neuen Jahr geht es dann weiter am 11. Januar 2023. Alle Termine in 2022: 02., 16. und 30. November sowie 14. Dezember 2022, jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr im Gemeindesaal der Prot. Friedenskirche Beeden. Text und Foto: Ruth Wagner

Was du heute kannst entkorken, dass verschiebe nicht auf morgen.

Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe zum Ende des Jahres

10% 20% 30%

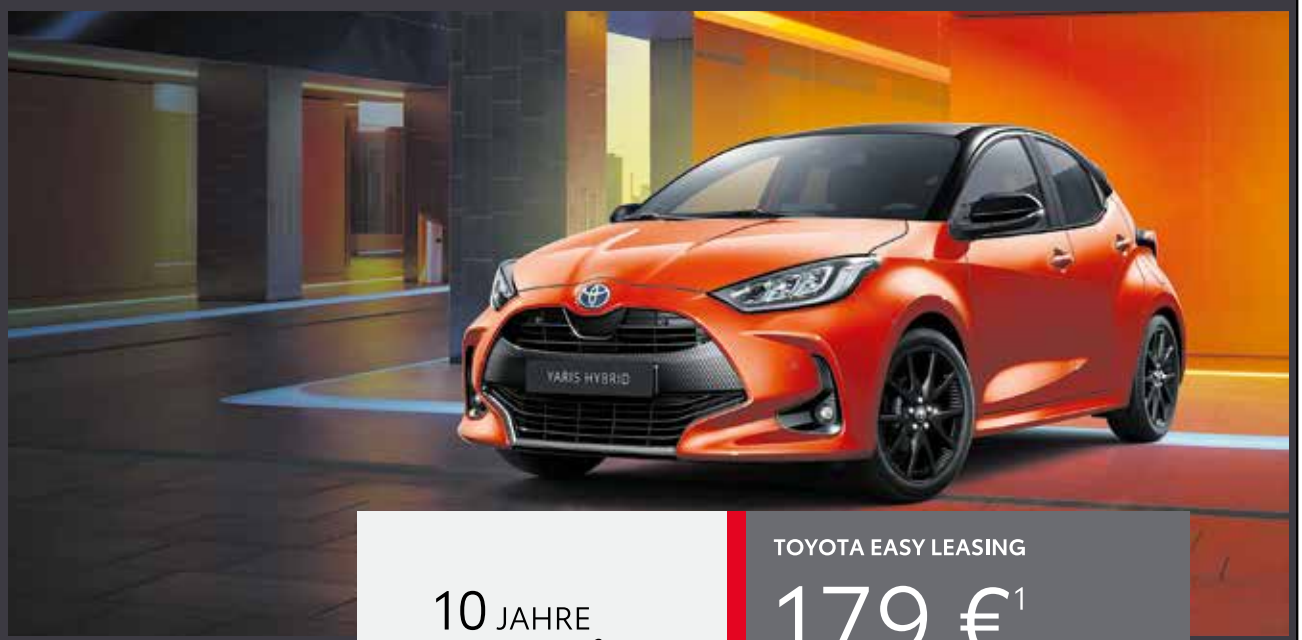
auf Lagerware

ALLES MUSS RAUS!

PAUL BIEHL GmbH

Fachhandel - Kundendienst
für Unterhaltungselektronik und Hausgeräte
66424 Homburg, Am Hauptbahnhof
Telefon (0 68 41) 25 01

LEB DEIN LEBEN IN ORANGE



BIS ZU 10 JAHRE GARANTIE[2]

TOYOTA EASY LEASING

179 €[1]

zzgl. Sonderzahlung

Toyota Yaris Style Hybrid 1,5 l: Bi-tone-Lackierung in Orange/Schwarz, Klima-Automatik, Sitzheizung vorne, 17"-Leichtmetallfelgen, Privacy Glas und vieles mehr

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Style Hybrid, 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS),Kurzstrecke (niedrig) 3,4 l/100 km, Stadtrand (mittel) 3,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 3,9 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 5,5 l/100 km, kombiniert 4,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 97 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt.

[1] Ein Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Yaris Style Hybrid. **Anschaffungspreis: 23673,49 €,** Leasingsonderzahlung: 4191,18 €, Gesamtbetrag: 12783,18 €, jährliche Laufleistung: 10000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 179,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2022. Zzgl Überführung.**

[2] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./ N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Siepker

powered by STOLTMANN-GRUPPE

Autohaus Siepker GmbH - In den Rohrwiesen 2 - 66424 Homburg

Tel: 06841/72424 - mailto:info@siepker.de